# Wochenblatt



E 20142 C

Amtsblatt der Gemeinde Königsbronn

70. Jahrgang · Donnerstag, 03. Februar 2022 · Nummer 5



Köniasbronn

Itzelbera

**Ochsenbera** 

## Vor 50 Jahren: Ochsenberg und Königsbronn schließen sich zusammen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit der Eingemeindung der Gemeinde Ochsenberg am 01.02.1972 war für Königsbronn die große Verwaltungsreform in Baden-Württemberg beendet. Die zuvor selbständigen Gemeinden Königsbronn, Itzelberg, Zang und Ochsenberg verschmolzen zur Gesamtgemeinde Königsbronn.

Seither sind 50 Jahre vergangen, in denen sich die Gemeinde mit ihren schmucken Teilorten stark verändert und weiterentwickelt hat.

Während Itzelberg eine der ersten Gemeinden im Land war, die sich zur Eingemeindung bekannte, zögerte Ochsenberg sehr lange. Nahezu als eine der letzten im Land fiel die Entscheidung, sich der Gesamtgemeinde Königsbronn anzuschließen. Vielleicht war dabei auch entscheidend, dass das Land sehr kleinen Gemeinden drohte, sämtliche Zuschüsse einzustellen.

Wie es auch war, Königsbronn konnte sich fortan als starke Gemeinde im Oberen Brenztal entwickeln.

Die Ochsenberger Chronik gibt wieder ein Zeugnis des örtlichen Lebens, aber auch der dörflichen Entwicklung. Mein Dank gilt Autor Hartmut Pflanz, seinem Mitautor Roland Schmid und dem Redaktionsteam mit Josef Seibold und Joachim Ziller für die Zusammenstellung der drei Chroniken, die einen sehenswerten Überblick über die Entwicklung unserer Teilgemeinden in den letzten fünf Jahrzehnten geben.

Leider konnte aufgrund der Corona-Epidemie kein großes Eingemeindungsfest stattfinden. Der Gemeinderat beschloss daher, diese Broschüre allen Einwohnern kostenlos zur Verfügung zu stellen. Außerdem wird Hartmut Pflanz in Zusammenarbeit mit der Gemeinde und der Volkshochschule in jedem Teilort einen Vortrag über die geschichtliche Entwicklung halten. Ich lade Sie bereits jetzt dazu ein.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen. Sicherlich erinnern Sie sich doch an die eine – oder andere Geschichte.

Ihr

Bürgermeister Michael Stütz



# Die Sanierungsmaßnahmen in der Itzelberger Turnhalle haben begonnen



Allgemeiner Notruf 112 Feuerwehr 112 Unfall, Überfall 110 DRK-Rettungsdienst 07361/19222

Störungsnummer für Strom 07961/9336-1401

Störungsnummer für Gas 07321/328-111

Störungsnummer für Wasser 07328/6272 07326/6470

Hotline des Landratsamtes Heidenheim für alle Fragen rund um COVID-19 Tel. 07321/321-7777 Mo. – Fr.: 8.00 – 12.00 Uhr

### Gemeindeverwaltung Königsbronn

Tel. 9625-0 • Fax 9625-27 E-Mail: rathaus@koenigsbronn.de Internet: www.koenigsbronn.de

### Öffnungszeiten

Nur mit tel. Terminvereinbarung unter Einhaltung der 3G-Regelung

### Bürgerbüro:

Montag bis Freitag 8.00 Uhr – 12.00 Uhr zusätzlich Mittwoch 14.30 Uhr – 17.30 Uhr Donnerstag 7.30 Uhr – 12.00 Uhr 14.30 Uhr – 16.00 Uhr

### Alle anderen Ämter:

Montag bis Freitag 8.30 Uhr – 12.00 Uhr Mittwoch 14.30 Uhr – 17.30 Uhr Donnerstag 14.30 Uhr – 16.00 Uhr

### Notrufnummer der Gemeindeverwaltung

In dringenden Fällen ist Bürgermeister Michael Stütz auch außerhalb der Öffnungszeiten des Rathauses unter Tel. 0173/9873100 zu erreichen.

### Polizeiposten

Steinheim am Albuch, Forststr. 2 (Eingang Rückseite der Raiffeisenbank) Tel. 07329/919007, Fax 07329/1643 E-Mail:steinheim-albuch.pw@polizei.bwl.de

### Ärzte-Notdienst

**Den/Die diensthabende/n Arzt/Ärztin** erreichen Sie an Wochenenden, Feiertagen (durchgehend 24 Stunden) sowie

Montag von 18.00 bis 8.00 Uhr
Dienstag von 18.00 bis 8.00 Uhr
Mittwoch von 12.00 bis 8.00 Uhr
Donnerstag von 18.00 bis 8.00 Uhr
Freitag von 16.00 bis 8.00 Uhr

immer unter Tel. 116117

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr:

docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter

Tel. 0711/96589700 oder docdirekt.de

## Die ärztliche Notfallpraxis erreichen Sie während deren Öffnungszeiten

von 19.00 bis 22.00 Uhr Montag von 19.00 bis 22.00 Uhr Dienstag von 15.00 bis 22.00 Uhr Mittwoch Donnerstag von 19.00 bis 22.00 Uhr von 17.00 bis 22.00 Uhr Freitag von 8.00 bis 22.00 Uhr Samstag Sonntag von 8.00 bis 22.00 Uhr von 8.00 bis 22.00 Uhr Feiertags

unter **Tel. 116117** 

### Die kassenärztliche Notfallpraxis

befindet sich im Klinikum Heidenheim, Schlosshaustraße 100, 89522 Heidenheim, im Erdgeschoss von Haus C. Fußläufige Notfallpatienten können der Beschilderung ab der Eingangshalle folgen.

In lebensbedrohlichen Notfällen (z.B. Schlaganfall): Notrufnummer des DRK 112

Kinder- und Jugendärzte Samstag, Sonntag, Feiertag von 10.00 Uhr – 16.00 Uhr in der Notfallpraxis Heidenheim

# Dienstbereitschaft der Apotheken

(außerhalb der Öffnungszeiten) jeweils von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr.

Donnerstag, 03.02.,

Kapell-Apotheke, Kapellstraße 1, Heidenheim

Freitag, 04.02.,

Hohe-Wart-Apotheke, Grundweg 3, Herbrechtingen

Samstag, 05.02.,

Sonnen-Apotheke, Bühlstraße 20, Heidenheim Brenz-Apotheke, Voithstraße 1, Königsbronn, am Samstag, 05.02., von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet

Sonntag, 06.02.,

Herwartstein-Apotheke, Schickhardtstraße 1, Königsbronn

Montag, 07.02.,

Hirsch-Apotheke, Brenzstraße 33, Heidenheim

Dienstag, 08.02.,

Engel-Apotheke, Heidenheimer Straße 36, Giengen

Mittwoch, 09.02.,

Zentral-Apotheke, Eugen-Jaekle-Platz 12, Heidenheim

Donnerstag, 10.02.,

Adler-Apotheke, Lange Straße 37, Herbrechtingen

### Zahnärztlicher Wochenendund Feiertagsdienst

kann unter Tel. 0711/7877777 abgefragt werden.

### Tierärztlicher Wochenendund Feiertagsdienst

Für Notfälle wenden Sie sich bitte an Ihren Haustierarzt.

### **Mobile Dienste**

Ökumenische Sozialstation Heidenheim Tel. 07321/9866-0

### Ökumenische Nachbarschaftshilfe Königsbronn

Gabriele Körnig, Tel. 07328/922162

### Hospizgruppe Königsbronn

(Dieser Dienst ist kostenlos) So erreichen Sie uns: Tel. 0170/8481912 Ulrike Fries, Tel. 07328/4424 Claudy Frey-Rathgeb, Tel. 07328/7253

### Friedhofsverwaltung

Andrea Gambuti, Tel. 9625-23 Thomas Mack, Tel. 9625-538

### Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

Tel. 08000/11616

### Schwarzes Brett

### Veranstaltungen von 03. Februar bis 10. Februar 2022

### Freitag, 04. Februar

14.00 -

19.00 Uhr Gemeinde, Impfen, Hammerschmiede

### Montag, 07. Februar

14.30 -

19.30 Uhr DRK, Blutspende, Hammerschmiede

### Mittwoch, 09. Februar

16.00 -

18.00 Uhr Gemeinde, Sprechstunde des Behindertenbeauftragen Hermann

Widmann, Besprechungszimmer Rathaus

### Donnerstag, 10. Februar

18.30 Uhr Gemeinde, Gemeinderatssitzung, Hammerschmiede

### Glückwunschtafel

Wir beglückwünschen sehr herzlich alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, die in dieser oder der nächsten Woche ihren Geburtstag feiern können.

Namentlich gratulieren wir insbesondere unseren 70 Jahre alten und älteren Einwohnern.

**04.02. Berstecher Horst,** Königsbronn Ortsteil Itzelberg, **zum 75.** 

**05.02. Behn Dorothea,** Königsbronn, **zum 75.** 

**06.02. Weireter Carmelina,** Königsbronn, **zum 70.** 

Ganz besonders beglückwünschen wir Herrn Ladislav Vodeb und seine Ehefrau Marija, wohnhaft in Königsbronn, die am 4. Februar 2022 das Fest der goldenen Hochzeit feiern können.

### Neugeborene in Königsbronn

Wir begrüßen unseren neuen Mitbürger ganz herzlich in Königsbronn.

Elian Kohler geboren am 20.12.2021

Herzlichen Glückwunsch an die Familie.



### Abfallkalender

Folgende Abfuhrtermine finden in Königsbronn, Itzelberg, Ochsenberg und Zang statt.

Freitag, 04. Februar

Gelber Sack Papiertonne

Die nächste Altpapiersammlung durch die örtlichen Vereine ist am 19. Februar 2022.

Montag, 07. Februar

Restmüll

Mittwoch, 09. Februar **Biomüll** 

### Öffnungszeiten

Wertstoff-Zentrum, Wiesenstraße: Dienstag von 13.00 – 18.00 Uhr 2. Samstag im Monat von 8.00 – 11.30 Uhr

### Hineinsehen: Bescheid wissen

Kennen Sie die aktuelle Entwicklung in Königsbronn und die Einrichtungen für die Jugend und die Senioren?

Wissen Sie wer alles dem Gemeinderat angehört?

Kennen Sie die gemeindlichen oder die kirchlichen

Einrichtungen oder die Vorsitzenden der Vereine?

Wissen Sie wer z.B. in der Reißeckstraße wohnt?

Kennen Sie z.B. alle hier ansässigen Flaschnereien?

Auf alle diese Fragen gibt Ihnen das neue Adressbuch Königsbronn Auskunft. Das Adressbuch ist ein prak-tischer Ratgeber speziell für alle Einwohner unsere Gemeinde und der engeren Umgebung.

Erhältlich ist das Buch jetzt im Rathaus in Königsbronn, Herwartstr. 2, und bei den Fachgeschäften Bystron, Weikersbergstr. 3, und Toto-Lotto, Markus Engelmann, Aalener Str. 21/2, gegen eine Schutzgebühr von nur 2,00 Euro.

Holen Sie sich Ihr Exemplar!



### Wichtige Info zur Corona-Lage

### Impfangebote in Königsbronn!

- Freitag, 04.02.2022 von 14.00 Uhr – 19.00 Uhr Hammerschmiede Königsbronn
- ✓ Angeboten werden Erst-, Zweit- und Booster-Impfungen ab 12 Jahre.
- ✓ Voranmeldungen sind nicht möglich.
- ✓ Bringen Sie bitte Ihren Ausweis, Ihre Krankenversicherungskarte und wenn vorhanden Ihr Impfbuch mit. Dies erleichtert die Abwicklung. Fragen zum Impfstoff können erst vor Ort beantwortet werden.

Auf der Homepage der Gemeinde Königsbronn finden Sie die erforderlichen Formulare (Einwilligung/Anamnese, Aufklärungsbogen), die Sie gerne vorab ausgefüllt mitbringen können.

Für weitere Fragen steht Ihnen im Rathaus Daniela Hintz, Tel. 07328/9625-42, zur Verfügung.

Weitere Informationen finden Sie über diesen QR-Code oder www.infocorona-Irahdh.de/impfen







# Der Heidenheimer Tarifverbund informiert – FFP2-Maskenpflicht ab 18 Jahren in Bus und Bahn

Mit Beschluss vom 27. Januar 2022 hat die Landesregierung die Verordnung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Coronavirus (Corona-Verordnung) erneut geändert. Die Änderungen traten am Freitag, 28. Januar 2022, in Kraft. Darin wird auch neu geregelt, dass im öffentlichen Personennah- und Fernverkehr ab 18 Jahren verpflichtend eine FFP2-Maske zu tragen ist. Weiterhin genügt eine medizinische Maske für Kinder zwischen einschl. 6 und 17 Jahren; Kinder unter 6 Jahren müssen keine Maske tragen.

Daher bittet der Heidenheimer Tarifverbund alle Fahrgäste ab 18 Jahren, ab sofort die Fahrt nur noch mit einer FFP2-Maske anzutreten.

### Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Zweckverbandes Interkommunales Gewerbegebiet Oberkochen-Königsbronn am Freitag, 11.02.2022, um 18.00 Uhr, in der Hammerschmiede in Königsbronn

Hierzu ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

### Tagesordnung

- 1. Bekanntgaben
- 2. Einbringung, Beratung und Verabschiedung des Haushaltsplans 2022
- 3. Stellungnahme des Zweckverbands zum Anhörungsverfahren im Zielabweichungsverfahren Bebauungsplan "Oberkochen Süd, Teil III" und der Flächennutzungsplanänderung im Bereich der Gewerbebaufläche G 3.6 der Stadt Oberkochen
- 4. Stellungnahme zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 54 "Oberkochen Süd, Teil III" und der Flächennutzungsplan-Einzeländerung für die Gewerbebaufläche G 3.6 "Oberkochen Süd, Teil III" im Parallelverfahren
- 5. Umbau und Ertüchtigung der Anschlusstelle "Oberkochen Süd" der Bundestraße 19
- 6. Verschiedenes
- 7. Anfragen

Königsbronn, 03.02.2022 gez. Michael Stütz, Verbandsvorsitzender

### Einladung zur Sitzung des Gemeinderates am 10.02.2022 um 18.30 Uhr in der Hammerschmiede, großer Saal

### Tagesordnung

- 1. Bekanntgaben
- 2. Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen
- 3. Offene Jugendarbeit in Königsbronn Informationen durch den Träger Caritas Ost-Württemberg über
  - · die Schulsozialarbeit an der Georg-Elser-Schule
  - · die Arbeit des Jugendzentrums in Königsbronn
- 4. Erhöhung der Schulsozialarbeit von 100% auf 150%
- 5. Beratung und Beschlussfassung über die Stellungnahmen der Fraktionen zum Haushaltsplan 2022 und den Wirtschaftsplänen der Eigenbetriebe Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung 2022
- 6. Verabschiedung Haushaltsplan und Haushaltssatzung und Finanzplanung der Gemeinde für das Jahr 2022
  - · Beratung und Beschlussfassung
- 7. Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Wasser mit Finanzplan für das Jahr 2022 Beratung und Beschlussfassung
- 8. Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Abwasser mit Finanzplan für das Jahr 2022
- Beratung und Beschlussfassung 9. Vergaben
  - · Planungsleistung Heizung/Sanitär im Neubau Feuerwehrgerätehaus Zang
- 10. Bausachen
- 11. Annahme von Spenden
- 12. Verschiedenes
- 13. Anfragen

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind zu dieser Sitzung herzlich eingeladen. Es gilt die 3G-Regel sowie FFP2-Maskenpflicht.

Michael Stütz Bürgermeister

### Hinweis:

Die Sitzungsunterlagen für die öffentlichen Tagesordnungspunkte können Sie ab sofort im Ratsinformationssystem unter koenigsbronn.ris-portal.de und ab Montag

im Rathaus, Zimmer 3, einsehen. Sie werden auch bei Beginn der Gemeinderatssitzung die Zuhörer/-innen im Sitzungssaal ausgelegt.



### Aus der Arbeit des Gemeinderates

Sitzung des Gemeinderats vom 27. Januar 2022

Entschuldigt: Gemeinderat Boch, Eppli, Grüll, Dr. Kölsch, Seltrecht

Stellungnahmen der Fraktionen zum Haushaltsentwurf Gemeinde und Entwurf der Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe Wasser und Abwasser 2022

Gemeinderat Wolfgang Lutz nahm stellvertretend für die SPD-Fraktion wie folgt Stellung zum Haushaltsentwurf 2022.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Königsbronn, Itzelberg, Ochsenberg und

sehr geehrter Herr Bürgermeister Stütz, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Königsbronn,

liebe Kolleginnen und Kollegen aus dem Gemeinderat.

mittlerweile habe ich als Vorsitzender der SPD-Fraktion schon etliche Haushaltsreden gehalten: Da waren Haushaltsjahre mit erheblichen Defiziten, schmerzhaften Konsolidierungsüberlegungen und dementsprechend eingeschränkten Handlungsspielräumen. Aber eben auch Haushaltsjahre, in denen es um die Bewertung von Haushaltsplänen ging, die von wirtschaftlich hervorragenden Konjunkturlagen, guten Steuereinnahmen und satten Überschüssen geprägt waren. Jedenfalls war in all den Jahren weitgehend klar, worauf wir unseren Blick zu richten oder wovon wir die Finger zu lassen hatten. In diesem Jahr ist alles anders. Corona hat nicht nur die Welt in Königsbronn verändert.

Heute reden wir über unseren Haushalt 2022; dennoch sei es mir gestattet, vorab einige Anmerkungen zum Jahr 2021 zu machen. Im letzten Jahr – und leider auch noch in diesem lahr – hat und wird die Corona-Krise unser Leben dominieren und belasten.

Lockdown, Verschwörungstheorien, systemrelevant, Geisterspiele und "Bleiben Sie gesund!": alles Begriffe, die weitaus mehr als nur unsere Sprache nachdrücklich verändert haben.

Die Pandemie lehrt uns hoffentlich alle, persönliche Animositäten zu Gunsten eines großen Ganzen zurückzustellen. Und das ist für uns das Wohl von Königsbronn und seinen Teilgemeinden. Dennoch wollen und sollten wir untereinander kritisch bleiben. Nur durch konstruktive Kritik und deren selbstkritischen Aufnahme kommen wir voran!

An dieser Stelle sprechen wir ein herzliches Dankeschön an alle Königsbronner Bürgerinnen und Bürger aus, die mit dazu beigetragen haben, dass wir in Königsbronn bis jetzt gut durch die Krise gekommen sind. Dieser Dank geht auch an das Rathaus mit all seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die jederzeit in der Krise für einen reibungslosen Geschäftsablauf gesorgt haben. Mit Schichtdienst, Homeoffice und sogar teilweise Notbesetzungen konnte unter Beachtung der Hygienemaßnahmen den Anliegen der Bürgerinnen und Bürger Rechnung getragen werden. Nicht alle Wünsche waren immer zu 100 % erfüllbar, aber die Auswirkungen des Coronavirus haben manches einfach nicht zugelassen.

Bund und Land haben die Kommunen finanziell unterstützt. Durch eine Teilübernahme der Steuerausfälle und Zuschüsse für verschiedene Bereiche wurden die Ausfälle auf der Einnahmenseite der Haushalte abgefedert. Zudem hatten wir in Königsbronn das große Glück, dass unsere Firmen sehr robust durch die Krise gekommen sind und dadurch sogar höhere Gewerbesteuereinnahmen 2020 und 2021 als je zuvor in die Kasse gespült worden sind.

Wir erhielten 2021 eine Summe von 9.9 Mio. Euro, was einen absoluten Rekord darstellt.

Die liquiden Mittel (Rücklage) betragen zum Jahresbeginn 2022 rund 8,5 Mio. Dies ermöglicht uns, den Fehlbedarf im Haushalt 2022 von rund 6,9 Mio. Euro aus der Rücklage zu entnehmen. Somit bleiben am Ende des Haushaltsjahres 2022 noch 1,52 Mio. Euro in der Rücklage. Das halten wir für ausreichend.

Durch unsere hohe Steuerkraft werden wir in 2022 keine Schlüsselzuweisungen mehr erhalten. Bei gleichbleibender Steuerkraft, was wir alle hoffen, wird das auch für die Folgejahre so bleiben. Wir sind nun eine Gemeinde, deren Steuerkraft höher ist als ihr Finanzbedarf nach dem Finanzausgleich und das ist auch gut so.

Auch wenn Haushaltsreden nicht immer durch einen gesteigerten Unterhaltungswert begeistern, so kommt dem Haushaltsplan – also dem Ergebnis der Haushaltsberatungen – doch ein besonderer Stellenwert zu.

Ich sage es vorweg: Wir glauben nicht, dass alle geplanten baulichen Investitionen im Haushalt 2022 umgesetzt werden

Dem stehen die personellen Kapazitäten in der Verwaltung entgegen. Es kann nur so viel umgesetzt werden, wie auch an personellen Ressourcen zur Verfügung stehen.

Die Baubranche, egal ob Hoch- oder Tiefbau, ist weiterhin sehr gut ausgelastet. Mangels freier Kapazitäten wird aus unserer Sicht deshalb so manches Vorhaben zeitlich nicht im Jahr 2022 umsetzbar sein. Mit diesem "Wunschdenken" kämpfen wir schon seit Jahren. Ich erinnere an die schon immer sehr hohen Haushaltsüberträge, die wir im alten Haushaltsrecht regelmäßig hatten. Millionenbeträge wurden in kommende Haushaltsjahre übertragen.

Aus diesem Grund wird die SPD-Fraktion auch keine zusätzlichen Anträge für den Haushalt 2022 stellen, nur einige Anmerkungen und Korrekturen vortragen.

Vielleicht müssen wir hier als Gemeinderäte etwas mehr Realismus an den Tag legen und nicht zu den zwingend notwendigen Maßnahmen noch zahlreiche zusätzliche Anträge stellen. Das ist gegenüber den betroffenen Bürgerinnen und Bürgern nicht einfach zu kommunizieren, gehört aber auch zur Wahrheit und der Verantwortung von uns Gemeinderäten.

Insgesamt haben wir aus unserer Sicht einen soliden Haushalt vorliegen. Zahlreiche Investitionen sind Maßnahmen für die Zukunft unserer Gemeinde. Sie sind aus unserer Sicht zwingend notwendig.

Negativ schlägt sich im Jahr 2022 einmal mehr zeitverzögert die gute Steuerkraft unserer Gemeinde nieder. Die Umlagen, die wir zu bezahlen haben, steigen deutlich an.

Wir wollen in unserer Haushaltsrede bewusst keine Einzelbeträge hervorheben – die kann jeder im Haushaltsplan nachlesen. Stattdessen wollen wir den Blick auf die Gesamtheit richten.

Es geht vor allem darum, Prioritäten zu setzen, damit Dinge nicht nur auf dem Wunschzettel in den Haushaltsreden bleiben, sondern auch umgesetzt werden. Unser Augenmerk liegt auf der Realisierung der geplanten und finanzierten Projekte, die leider zu oft – auch aus den genannten Gründen – noch nicht umgesetzt worden sind

Leider haben wir auch die von Bürgermeister Stütz vorgeschlagene "Organisationsoptimierungsuntersuchung" der Verwaltung nicht in Angriff genommen. Die von unserer Seite zweitägige Klausur zu strategischen Zukunftsthemen unserer Gemeinde ist wohl Corona zum Opfer gefallen. Für beide Punkte möchten wir, dass diese von der Verwaltung geplant und 2022 ausgeführt werden.

Wir gehen dieses Jahr die bauliche Weiter-

entwicklung unserer Gesamtgemeinde mit einem hohen Betrag von 4,43 Mio. durch den Erwerb von Grundstücken in Zang an. Hier müssen wir so schnell wie möglich das Baurecht herstellen, damit sukzessiv durch den Verkauf von Baugrundstücken der Erlös dem Haushalt in den nächsten Jahren wieder zufließen kann.

Alle Projekte bzw. Baumaßnahmen in Höhe von fast 8,0 Mio. Euro, die im Haushalt aufgeführt sind, werden von der SPD-Fraktion mehrheitlich unterstützt.

- Den größten Einzelansatz von rd. 2,5 Mio.
   Euro wird der Breitbandausbau ausmachen
- Das Feuerwehrgerätehaus Zang wird für 1,75 Mio. Euro gebaut.
- Die Turnhalle in Itzelberg wird mit 1,475 Mio. fertig umgebaut.
- Die Fußgängerbrücke in Königsbronn wird für 550.000,00 Euro saniert.
- Endlich wird das Verkehrskonzept "Itzelberger See" mit 450.000,00 Euro umgesetzt, auch wenn uns niemand prophezeien kann, dass das Problem damit endgültig gelöst wird.

Bei zwei Positionen haben wir noch Diskussionsbedarf:

Wir möchten nicht noch einmal Geld (180.000,00 Euro) in Planungsleistungen für eine mögliche Nutzung des Gasthaus "Rössle" investieren. Die hohen Hürden, die das Denkmalamt an uns stellt, sind nicht erfüllbar und führen unserer Meinung nach nicht weiter. Hier sollte ein klärendes Gespräch mit der obersten Behördenleitung und der Verwaltung plus Vertreter der Fraktionen geführt werden. Den Betrag im Haushalt würden wir gerne unter Sperrvermerk setzen und im Rat diskutieren, ob es nicht bezüglich dringend notwendiger Gastronomie zielführendere Lösungen gibt, oder ob es nicht sogar sinnvoller ist, das Gebäude nur zu konservieren?

Die 10.000,00 Euro für die Planung der Schützenhausstraße in Zang möchten wir nicht verwenden. Es ist sozusagen "rausgeworfenes Geld", wohlwissend, dass der nötige Grunderwerb nicht zu realisieren ist. Ökologisch ist diese Straße auch mit Fragezeichen zu belegen, da keine 500 Meter weiter eine völlig neuausgebaute Straße vorhanden ist.

Ein Antrag aus der SPD-Fraktion (2017) wird mit der Realisierung einer öffentlichbarrierefreien WC-Anlage in Königsbronn nach fünf Jahren nun endlich 2022 umgesetzt.

Durch die Einführung des neuen Kommunalen Haushaltsrechts sind 2022 950.000 Euro an Abschreibungen im Haushalt zu erwirtschaften. Diese Summe wird über die Jahre noch ansteigen, da wir auch weiterhin in Neubauten, Sanierungen und Zukäufe investieren.

Ein wichtiger Grundsatz bei der neuen Buchführung ist, dass jeder Haushalt die Ressourcen, die in ihm verbraucht werden, auch wieder erwirtschaften soll, damit wir nicht auf Kosten nachfolgender Generationen leben.

Hinderlich für die Arbeit des Gemeinderats ist die immer noch nicht erstellte Eröffnungsbilanz 2020. Dadurch sind im Haushalt nur die Planzahlen 2021 und 2022 aufgeführt, das wirkliche Ergebnis 2020 ist nicht vorhanden. Wir erwarten von der Verwaltung in einer der nächsten Sitzungen einen genauen Zeitplan, wie sie gedenkt, die Fertigstellung der Eröffnungsbilanz umzusetzen.

Um die europäische Partnerschaft mit unserer Partnergemeinde Reißeck zu festigen und nicht aus den Augen zu verlieren, sollten wir im Herbst 2022 einen Besuch einplanen. Die Mittel müsste unser Haushalt noch hergeben.

Gestatten sie mir noch eine Bemerkung zu unseren interkommunalen Projekten. Die offensichtlichen Spannungen zwischen den Nachbargemeinden Oberkochen und Königsbronn haben leider für uns nicht leicht nachzuvollziehende Ursachen und manch unverständliche Erklärung. Dennoch wäre es wünschenswert, dass die beiden Kommunen - vertreten durch die beiden Gemeinderäte und den jeweiligen Verwaltungen mit Bürgermeistern – wieder zu einer konstruktiven Zusammenarbeit finden. Dies kann allerdings nur durch verlässliche, vertrauensvolle Kooperation auf gleicher Augenhöhe gelingen, wie sie in den Satzungen vereinbart wurden. Wir sind hier als Bindeglieder der beiden Landkreise Heidenheim und Ostalb in der Verantwortung.

Die SPD-Fraktion stimmt dem Haushaltsplan zu.

Zu den Teilhaushalten Eigenbetrieb Wasser und Abwasserbeseitigung:

- Bei den Eigenbetrieben Wasser haben wir noch 2021 die Neukalkulationen beraten und beschlossen. Die neue Satzung Wasser beinhaltet, dass dieses – wenn auch geringfügig – günstiger wird.
- Die Abwassergebühren können für die Jahre 2022 bis 2025 trotz hoher Risiken in der Bilanz und hohen Investitionen gehalten werden. 2022 – 2025 werden circa 2,9 Mio. Euro für Rückhaltebecken, Ablauf- und Mischwasserkanal sowie

Grunderwerb aufgewendet.

Wir stimmen auch diesen beiden Wirtschaftsplänen zu.

Zum Schluss möchte ich mich auch im Namen meiner Fraktionskolleginn und Kollegen bedanken. Unser Dank geht an alle, die im vergangenen Jahr in vielen Bereichen wie Vereinen und Kirchen zur Verbesserung der Lebensqualität in Königsbronn, seinen Ortsteilen Ochsenberg, Itzelberg und Zang beigetragen haben.

2022 treffen wir wieder wichtige Entscheidungen; wir sollten auch hier auf die Belange und berechtigten Wünsche aller Bürgerinnen und Bürger von Königsbronn und Teilorten angemessen eingehen und mit Weitsicht zum Wachsen unserer Gesamtgemeinde beitragen.

Unser Dank gilt den Fraktionen, BM Stütz und der Verwaltung, besonders der Kämmerei und der Presse für das gute Miteinander in Königsbronn. Probleme werden stets konstruktiv und demokratisch angegangen. Es ist alles in allem eine sehr angenehme Zusammenarbeit.

Ein weiteres schwieriges Jahr liegt vor uns. Blicken wir dennoch optimistisch in die Zukunft getreu dem Motto:

"Es werden wieder Zeiten kommen, in denen das einzig Ansteckende das LACHEN ist."

Gemeinderat **Joachim Wötzel** nahm stellvertretend für den **Unabhängigen Wählerblock** wie folgt Stellung zum Haushaltsentwurf 2022.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Stütz, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde, liebe Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderats, liebe Bürgerinnen und Bürger von Königsbronn und den Teilorten,

wir vom Unabhängigen Wählerblock werden wieder versuchen auf kurze Weise die Aufgaben und Herausforderungen unserer Gemeinde aufzuzeigen. Die Vielzahl an Aufgaben, die uns beschäftigen, lassen nur eine eingeschränkte Stellungnahme zu.

Die Ereignisse im vergangenen Jahr, wie die Corona-Pandemie oder auch der teilweise Materialausfall, der Fachkräftemangel und die ungewöhnlich hohen Preissteigerungen bei Material aber auch für Energie, treffen die Kommunen bei ihren Investitionen und Planungen hart. Die Kämmerei und auch der Gemeinderat von Königsbronn haben hier die schwierige Aufgabe, eine Neuverschuldung möglichst

gering zu halten, einen genehmigungsfähigen Haushalt aufzustellen und auch Investitionen bei aktuell sehr hohen Preisen zu tätigen.

Wir in Königsbronn sind derzeit in der glücklichen Lage, von außergewöhnlich hohen Gewerbesteuerzahlungen profitieren zu können. Die stabile Finanzlage kann jedoch leicht dazu verleiten Prestigeobjekte durchzuführen oder auch vorschnelle Entscheidungen zu treffen.

Der Kämmerer weist zurecht in seinem Fazit zum Haushalt 2022 darauf hin, dass die Abhängigkeit der Gemeindefinanzen von den gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen abhängt und dass für eine nachhaltige Haushaltskonsolidierung eine sparsame und wirtschaftliche Haushaltsführung weiterhin wichtig sein wird.

Die Erfahrungen der letzten Jahre zeigen, dass schon kurz nach der Verabschiedung des Haushalts die ersten außer- oder überplanmäßigen Ausgaben oder auch ein Nachtragshaushalt notwendig waren. Aus diesem Grund sind auch weiterhin höhere liquide Mittel bzw. Rücklagen erforderlich.

Bei unserer Stellungnahme zum Haushalt 2022 verzichten wir bewusst auf eine Beurteilung der Transferaufwendungen, Zuweisungen und Umlagen, da diese nur gering oder auch gar nicht von uns beeinflusst werden können.

Die 2021 verschobenen oder noch nicht begonnenen Investitionen müssen 2022 klar Vorrang haben. Ob dann die vorgesehenen Investitionen für das neue Haushaltsjahr getätigt werden können, hängt außer von dem Verlauf der Corona-Pandemie, auch von den Planungs- und Baukapazitäten sowie von der Preisentwicklung ah

Die Lage bei der Bereitstellung von Bauplätzen und Wohnraum wird sich in absehbarer Zeit etwas entspannen. Der Verkauf der Baugebiete Töbele und Rossrucken II sowie die Entwicklung des ehemaligen Brauereigeländes als auch weitere Pläne von Baugesellschaften oder Bauträgern können hier zu einer Verbesserung beitragen. Aus Sicht des UWB wäre der Bau eines Mehrgenerationenhauses in zentraler Lage auf einem Grundstück der Gemeinde in der Brenzquellstraße wünschenswert. Auch könnten für alternative Wohnformen, wie Single- oder Minihäuser, entsprechende Baulücken bereitgestellt bzw. genützt werden. Beispiele aus anderen Kommunen zeigen, dass eine solche Bebauung angenommen wird.

Aufgrund der sich abzeichnenden Entspannung am Wohnungsmarkt beantragen wir vom UWB eine Kürzung des Planansatzes für den Erwerb von Grundstücken von 4,43 Millionen Euro auf 3 Millionen Euro. Bei einer Umschichtung des Planansatzes in Höhe von 1,43 Millionen Euro können rund 900.000,00 Euro weniger Kredit aufgenommen werden und rund 500.000,00 Euro in andere wichtige Infrastrukturmaßnahmen fließen. Auch hätten bei dieser Kürzung gegebenenfalls freie Bauträger die Möglichkeit, Bauland zu erwerben.

Der desolate Zustand einiger unserer Ortsstraßen könnten von einer Umschichtung des Postens "Erwerb von Grundstücken" profitieren. Auch kann die Situation einiger Schul- und Gehwege verbessert werden. Ein Beispiel ist die Bach- und Eisenbahnstraße, die eine wichtige Verbindung zur Ortsmitte darstellt. Hier müssen Personen mit Kinderwägen oder Rollatoren mittlerweile auf die Straße ausweichen.

Mittelfristig müssen auch die finanziellen Mittel für eine Sanierung der Poststeige und der Hoppeleshalde eingeplant werden. Für die Hoppeleshalde, die durch die Umleitungen der Landstraße stark gelitten hat, sollte überprüft werden, ob es Zuschüsse für Umleitungsstrecken vom Land gibt.

Bei den weiteren Baumaßnahmen erweist sich das ehemalige Gasthaus "Rössle" als Fass ohne Boden. Weitere Planungskosten in Höhe von 180.000,00 Euro sind erforderlich, um eine zukünftige Vorgehensweise aufzuzeigen.

Ob die eingestellten Planansätze für das Gerätehaus und die Ausstattung der Feuerwehr Zang oder auch die Kosten für den Ab- und Wiederaufbau der Getränkehalle als Lagerhalle für den Bauhof eingehalten werden können, ist zum jetzigen Zeitpunkt schwer einzuschätzen. Wir sehen hier keinerlei Spielraum für Mehrkosten und eine Einhaltung der veranschlagten Kosten ist unabdingbar. Dies gilt aber nicht nur für die beiden genannten Beispiele, sondern sollte grundsätzlich für alle Planansätze gelten.

Der Breitbandausbau, die Planung der Sanierung der Herwartsteinhalle, das Verkehrskonzept Itzelberger See, der Bau öffentlicher Toiletten oder auch der Kauf von Lüftungsfilter, die Aufstellung von Sirenen oder auch die neue Forderung der Stadt Oberkochen, sich über das Interkommunale Gewerbegebiet an einem laut Presse neu zu bauenden "Monsterkreisel" finanziell zu beteiligen, wird uns im Jahr 2022 vor große Herausforderungen stellen. Dies kann nur mit entsprechend hohen Zuschüssen bewältigt werden.

Die ehrgeizigen Ziele der geplanten Baumaßnahmen von rund 7,8 Millionen Euro, der Erwerb von beweglichem Anlagevermögen von rund 1,28 Millionen Euro und der Unterhaltskosten von rund 1,9 Millionen Euro zu erreichen, hängt von den eingangs erwähnten Faktoren wie Planungs-, Bau- und Lieferkapazitäten ab.

Dass nun die Fußgängerbrücke an der Paul-Reusch-Straße nach jahrelangen Bemühungen in diesem Jahr saniert werden soll, ist sehr erfreulich und kann auch durch die fortschreitenden Bauschäden nicht mehr verschoben werden. Auch das absehbare Ende der Sanierung der Turnhalle in Itzelberg ist positiv zu bewerten, da sich dadurch die Raumnot bei den Hallen wieder etwas verbessert.

Bei den verschiedensten Unterhalts- und Baumaßnahmen muss auch in Zukunft auf ein ausgeglichenes Verhältnis zwischen den Ortsteilen geachtet werden. Ein Beispiel ist Ochsenberg. Hier sind Fassadensanierungen und teilweisen Erneuerungen an der Turnhalle und am Rathaus notwendig, um weitere Schäden zu verhindern und die Gebäude technisch und optisch aufzuwerten.

Für die Finanzierung aller Bau- und Investitionsmaßnahmen ist mitentscheidend, dass die Grundstücksverkäufe Schickhardtstraße, Brauereiareal und Klosterhof 4 und 5 im Jahr 2022 getätigt werden.

Die großen Zukunftsprojekte wie der Mobilitätspakt mit dem Ausbau der Brenzbahn und die schlechte Verkehrssituation B19 durch den zunehmenden Pendlerverkehr können unserer Meinung nach, nicht nur durch die Beteiligung aller Kommunen gelöst werden. Bei der Ortsdurchfahrt müssen zum Beispiel verschiedene Varianten in Betracht gezogen werden. Ob eine Tunnellösung oder eine weiträumige Umfahrung die Lösung ist, kann nur durch weitere umfangreiche Untersuchungen ermittelt werden. Wir müssen Königsbronn vor einem sich anbahnenden Verkehrskollaps bewahren. Für dieses bedeutende Vorhaben ist aus unserer Sicht ein überregionales Bündnis mit Hilfe von Bund und Land unbedingt erforderlich und längst überfällig

Auch bei den Eigenbetrieben Wasser und Abwasser sind durch die geplanten Investitionen für Hausanschlüsse, Kanalauswechslungen und Wasserleitungen in Zusammenhang mit Straßensanierungen, weitere Kreditaufnahmen der Eigenbetriebe notwendig, die weitere Verschuldungen mit sich bringen.

Durch die bisher gute Zusammenarbeit im Gemeinderat und der Verwaltung müsste es aber möglich sein, den Anforderungen im Jahr 2022 gewachsen zu sein.

Wir vom Unabhängigen Wählerblock werden dem Haushaltsplan 2022 mit den Wirtschaftsplänen Wasser und Abwasser zustimmen und bedanken uns bei allen Beteiligten für diese anspruchsvolle Arbeit. Als Abschluss unserer Stellungnahme möchten wir vom UWB uns bei allen, insbesondere bei den vielen ehrenamtlich Tätigen, die zum Wohl der Gemeinde beitragen, bedanken.

Besonderer Dank gilt Herrn Bürgermeister Stütz mit allen Kolleginnen und Kollegen vom Rathaus, dem Bauhof und der Kläranlage.

Auch möchten wir die Gelegenheit nutzen, uns bei allen Personen zu bedanken, die im Rahmen der Corona-Pandemie hervorragende Arbeit bei den vielen Test- und Impfaktionen geleistet haben bzw. immer noch leisten.

Vielen Dank.

Gemeinderat **Jörg Esslinger** nahm stellvertretend für die **CDU-Fraktion** wie folgt Stellung zum Haushaltsentwurf 2022.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Damen und Herren der Gemeindeverwaltung, liebe Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderats.

Das Problem des dritten Redners in der Runde besteht darin, dass vieles schon gesagt wurde und sich die Fakten zum Missfallen der interessierten Bürger wiederholen. Auch mag mancher Zuhörer Zweifel an der Funktion des Gemeinderats hegen, da er allseits nur Zustimmung zum Haushaltsentwurf vernimmt. Dies ist allerdings dem Umstand geschuldet, dass bereits im Vorfeld die Ideen und Wünsche der Gemeinderatsfraktionen in die Aufstellung des Haushaltes eingeflossen sind und zusammen mit der Verwaltung und hier insbesondere mit unserem Kämme-

rer, Herrn Cimander, ein vertretbarer Kompromiss zwischen dem Wünschenswerten und dem Machbaren gefunden wurde. Die Umsetzung einiger Maßnahmen, die bereits in der letzten Haushaltsrede angekündigt wurden, konnte allerdings bisher noch nicht stattfinden. Der Grund hierfür ist einfach zu benennen: Anders als gehofft, stand auch das Jahr 2021 im Zeichen der Corona-Pandemie. Insbesondere die Versuche, die Ausbreitung des Virus durch Kontakteinschränkungen und Lockdowns zu begrenzen, haben Auswirkungen auf die Wirtschaft und damit auch auf den Gemeindehaushalt gehabt. Weiterhin haben Lieferengpässe sowie eine vermehrte Nachfrage nach Handwerkerleistungen bereits beschlossene Baumaßnahmen verzögert.

Aus den oben genannten Gründen werde ich mich daher auf die zweite wichtige Aufgabe der Haushaltsrede konzentrieren: Die Vorstellung von Ideen und Plänen der CDU-Fraktion für die zukünftige Gestaltung unserer Gemeinde: Um die Übersicht zu erleichtern, werde ich diese Pläne und Ideen nach Themenfeldern ordnen:

Baumaßnahmen: Aktuell bietet sich der Gemeinde eine Chance, wie sie allenfalls einmal in einhundert Jahren eintritt: Die Neugestaltung unseres Ortszentrums. Begonnen hat diese Umgestaltung bereits mit der Vergabe der Baumaßnahmen in der Brenzquellstraße. Mittelfristig sollen diesem Bauvorhaben weitere Baumaßnahmen im Bereich der Brenzquellstraße und der Aalener Straße folgen. Um hier eine wirkliche langfristige Aufwertung unseres Ortszentrums zu erreichen, werden wir in ein umfassendes Planungsverfahren des gesamten zentralen Gemeindebereichs unter Zuziehung externer Städteplaner eintreten. Diese Maßnahme ist trotz der entstehenden Kosten unabdingbar, um diese einmalige Chance zu nutzen. Gleichzeitig hat uns der Wohnungsmangel und die hohe Nachfrage nach Wohnraum dazu bewogen, auch in den Teilorten in größerem Stil Bauland zu erschließen. Dies stellt die Gemeinde natürlich auch vor finanzielle Herausforderungen, denn der Ankauf des Baugrundes muss finanziert werden. Weitere hohe Kosten werden bei der Sanierung der Herwartsteinhalle anfallen, die jedoch nach der Schließung der Ostalbhalle wegen Baufälligkeit jetzt vorrangig angegangen werden muss. Hier muss mit Ausgaben im mittleren einstelligen Millionenbereich gerechnet werden. Überfällig ist unseres Erachtens eine zielführende Planung zur Nutzung des Langen Hauses. Verschiedene Ideen werden immer wie-

der geäußert, es fehlt aber an der Koordination, um dieses markante Gebäude im Herzen unserer Gemeinde einer sinnvollen Nutzung zuzuführen. Zurückstehen müssen wird hingegen die Sanierung des Gasthauses "Rössle". Zum einen erhöht hier die Denkmalschutzbehörde durch teilweise nicht nachvollziehbare Forderungen die Kosten der Wiederherstellung, zum anderen ist ohne Zugriff auf das Brauereiareal aus Sicht der CDU-Fraktion kein wirtschaftlich tragfähiges Konzept für einen Betrieb des Rössles als Gaststätte und Hotel vorstellbar. Sanierungsarbeiten müssen dahingehend fortgeführt werden, dass die Bausubstanz des historisch wertvollen Gebäudes erhalten wird. Eine weitergehende Sanierung ist jedoch zum jetzigen Zeitpunkt aufgrund der horrenden Kosten und einer fehlenden Anschlussnutzung nicht sinnvoll

Die zweite nicht minder wichtige Aufgabe der kommenden Jahre ist eine Neuordnung des überörtlichen Verkehrs in unserer Gemeinde. Die Bürgerinitiative, die eine Umgehungsstrecke für die B19 fordert, ist aktuell noch durch die Auflagen der Covid-Pandemie ausgebremst, wird jedoch, auch in Zusammenarbeit mit der Zukunftsoffensive Königsbronn, weiterhin auf allen Ebenen versuchen, eine Verbesserung der unhaltbaren Verkehrslage im Bereich der innerörtlichen B19 zu erreichen. Ebenfalls ein sehr wichtiges Verkehrsthema stellt der geplante Ausbau der Brenzbahn dar. So wünschenswert dieser Ausbau sicherlich ist, so geht er mit nicht unerheblichen Belastungen für unsere Gemeinde einher. Durch einen Halbstundentakt im Bahnverkehr wird die Bahnschranke in der Ortsmitte ca. 15 bis 20 Minuten pro Stunde geschlossen bleiben. Wird dann noch, wie geplant, vermehrt Güterverkehr auf die Brenzbahn geleitet, steht zu befürchten, dass der Bahnübergang während des Tages wohl oft länger geschlossen als geöffnet ist. Als besonders problematisch sehe ich jedoch die zunehmende Lärmbelastung durch den vermehrten Zugverkehr in der Gemeinde an. Diese Lärmbelastung wird durch die Enge des Tals noch verstärkt. Auch sei darauf hingewiesen, dass sich der Transport von Waren mit der Bahn, insbesondere Stückgut, auf kurzen und mittleren Strecken nicht lohnt. Das kann bedeuten, dass wir zusätzlich zu einem annähernd unveränderten Schwerlastverkehr auf der B19 eine zusätzliche Belastung durch Güterverkehr auf der Brenzbahn erleben werden. Nicht umsonst hat die Firma Amazon ihre Lager in Heidenheim und Giengen/Herbrechtingen im Bereich der Autobahnauffahrten und nicht der Bahnanlagen eingerichtet. Wir fordern die Gemeindeverwaltung daher auf, frühzeitig die Befürchtungen der Gemeinde Königsbronn in den Planungsprozess einzubringen.

Gewerbe und Handel: Um unsere Gemeinde lebensfähig zu erhalten, ist ein lebendiges Ortszentrum mit Einkaufsmöglichkeiten unabdingbar. Durch die Ansiedlung des Rewe-Marktes aber auch durch den bestehenden Netto-Supermarkt ist die Grundversorgung der Kerngemeinde zunächst gesichert. Diese in zentraler Lage bestehende Grundversorgung sollte jedoch genutzt werden, um weitere Einkaufsmöglichkeiten, insbesondere für Waren des täglichen Gebrauchs, in unserer Gemeinde anzusiedeln. Als positives Beispiel möchte ich hier unser Optikerfachgeschäft und den Hörgeräteakustiker nennen. In diesem Zusammenhang sei auch die Notwendigkeit der Stärkung der medizinischen Versorgung in Königsbronn genannt. Das Gebäude Aalener Straße 9 wurde von der Gemeinde erworben, um hier ein Gesundheitszentrum einzurichten. Die Nutzung des Gebäudes sollte daher mit dem Fokus auf die medizinische Versorgung der Gemeinde geschehen.

Gerade im Hinblick auf die sozialen und psychologischen Folgen der Covid-Pandemie muss die Stärkung und Förderung des bürgerlichen Gemeinsinns eine wichtige Rolle im zukünftigen Handeln der Gemeinde spielen. Ein vergrößerter Jugendtreff kann hier nur eine geringe Entschädigung für die Sonderopfer der jüngeren Generation sein. Wir sollten uns gemeinsam überlegen, wo ein solcher Treff sinnvoll untergebracht und betreut werden kann. Gleiches gilt für die Gruppe der Rentnerinnen und Rentner. Partner und Freunde sterben und die altersbedingte Einschränkung der eigenen Mobilität tut ein Übriges. Es wird immer schwerer, alte Freundschaften, die dem Tod oder der Entfernung zum Opfer gefallen sind, durch neue zu ersetzen. Hier könnten wir uns im Rahmen der Zukunftsoffensive eine Plattform für unsere betagten Bürgerinnen und Bürger vorstellen, auf der gemeinsame Veranstaltungen und Ausflüge geplant und so neue soziale Kontakte angebahnt und bestehende gepflegt werden können.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, wie Sie an dieser Aufstellung zukünftiger Aufgaben erkennen können, geht die Arbeit nicht aus. Es wurde trotz Pandemie vieles ge-

schafft und wir können auch immer wieder Erfolge sehen. Der Austausch und die konstruktive, ja freundschaftliche Zusammenarbeit zwischen den Fraktionen ist dafür auch ein Grund. Und ich möchte behaupten, dass sich in unserer Gemeinde in den letzten Jahren einiges zum Besseren verändert hat. Obwohl noch viele Aufgaben auf uns warten, bin ich glücklich darüber, an der Entwicklung unserer Gemeinde teilhaben zu können. Zum Schluss möchte ich Ihnen, Herr Stütz, auch stellvertretend für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rathaus und im Bauhof und aller anderen Einrichtungen der Gemeinde, für die geleistete Arbeit danken. Danke auch an die vielen ehrenamtlichen Mitarbeiter in der Gemeinde, an die Bürgerinnen und Bürger, die sich in Königsbronn und darüber hinaus für Königsbronn einsetzen. Die CDU-Fraktion des Gemeinderats stimmt daher dem Haushalt mit der Überzeugung zu, damit unter den gegebenen Umständen das Beste für unsere Gemeinde erreichen zu können.

Mit diesem optimistischen Fazit in schwieriger Zeit möchte ich nun die Haushaltsrede der CDU-Fraktion beenden.

Ich wünsche allen Anwesenden und der gesamten Gemeinde ein glückliches und gesundes neues Jahr und schließe mit einem Königsbronner "Glück auf!"

Gemeinderat Werner Glatzle nahm stellvertretend für die Unabhängige und Bündnis 90/Die Grünen wie folgt Stellung zum Haushaltsentwurf 2022.

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Anwesende!

Der von der Verwaltung vorgelegte Haushalt steht im Zeichen des Nachholbedarfs. In den beiden vergangenen Coronajahren wurden Vorhaben zurückgestellt, um die Haushaltsrisiken überschaubar zu halten. Einiges konnte wegen zeitweise reduzierter Rathausbesatzung nicht vorbereitet bzw. durchgeführt werden.

So betrachtet ist der Haushalt 2022 ein ehrgeiziges und arbeitsintensives Aufholprogramm, das auch für die Mitarbeiter im Rathaus Herausforderungen bereithält. Wir wünschen ihnen viel Erfolg damit.

Nachholbedarf und Nachhaltigkeit

Neben den Daueraufgaben wie Straßen, Wasserleitungen und sonstiger Infrastruktur sind uns Unabhängigen und Grünen besonders die Nachhaltigkeit und Klimafreundlichkeit der Investitionen wichtig. Der Treibhausgasausstoß aller kommu-

nalen Gebäude muss noch zu unseren

Lebzeiten auf fast Null reduziert werden. Dafür reicht es nicht, heute alte Ölkessel durch neue Gasheizungen zu ersetzen! Wir müssen erneuerbare Wärmeerzeugung ohne Treibhausgase heute schon in die Planungen aufnehmen, sonst zahlen wir in wenigen Jahren teure Umrüstungen. Erdgas hat in der Gebäudeheizung keine lange Zukunft mehr.

Wir beantragen deswegen, alle Gebäude-Bauvorhaben der Kommune so zu planen, dass die Bauten mit erneuerbarer Energie versorgt werden. Wir begrüßen es, dass die Kommune nun zielstrebig und strategisch Grundstücke erwirbt, um auf ihnen zeitgemäße und bedarfsorientierte Innenortsbebauung zu realisieren. Wir halten es für wichtig, dass die Gemeinde in diesen Bereich ihr Vorkaufsrecht einfordert und ausübt. Den Bürgern entsteht dadurch ja kein finanzieller Schaden. Wichtig ist uns der dafür vorgesehene Ortskernplaner, der nicht nur Pläne und Vorschläge für das geplante Sanierungsgebiet machen, sondern auch den Auftrag erhalten soll, eine breite Bürgerbeteiligung zu organisieren. Nur so kann es gelingen, Altbaubesitzer und Bewohner des Quartiers als Mitgestalter der Zukunft des Ortes zu gewinnen. Es gibt vielfältige und sehr unterschiedliche Bedarfe an Miet-Wohnraum, für die wir passende Königsbronner Lösungen finden sollten. Diese Bedürfnisse

müssen in den Planungen adressiert werden. Es wäre ein Fehler, an den Planern zu sparen.

Wir beantragen, dass in die Bebauungspläne heute schon zusätzliche zielführende Vorgaben für Energiestandards und Art der Wärmeversorgung eingefügt werden und dass in städtebaulichen Verträgen mit den Bauherren z.B. die Anschlusspflicht ans klimafreundliche Wärmenetz – wenn angeboten – vertraglich festgelegt wird. Wir erneuern damit unseren Antrag vom letzten Jahr an die Verwaltung. Solche Regelungen sind wesentliche Voraussetzungen für zukunftsfähige und nachhaltige Ortsbebauung und Wärmeversorgung. Es gibt dafür eine Menge Fördergeld von Bund und Land.

Mittelfristig rückt auch das zentrale Baugebiet in Zang ins Blickfeld. Auch hier halten wir es für wichtig, dass eine professionelle Quartiersplanung mit klaren Nachhaltigkeits-Vorgaben beauftragt wird. Auch hier ist Bürgerbeteiligung ein Schlüssel zum Erfolg.

Auch hier sind wir der Meinung, dass ein bestimmter Teil des Wohngebiets mit sozialen Geschoss-Wohnungen bebaut werden und dass für das Quartier eine erneuerbare Wärmeversorgung mit einem Wärmenetz verbindlich beschlossen werden sollte. Sozialer Wohnungsbau und erneuerbare Energieversorgung widersprechen sich nicht, sondern sie bieten gemeinsam den Mietern langjährige Preissicherheit auch bei den Energiekosten.

Städte im Land wie Waiblingen und Aalen haben diese Verbindung in neuen Quartieren umgesetzt. So etwas kann der freie Wohnungsmarkt nicht bieten. Nachholbedarf sehen wir auch bei der Königsbronner Beteiligung am Mobilitätskonzept Aalen-Heidenheim. Der Gemeinderat wurde zwar auf Wunsch informiert, aber viel erfahren konnten wir da nicht. Wir wünschen uns, dass dieses für Königsbronn so wichtige Thema nicht an Bürgern und Gemeinderat vorbei in geschlossenen Gremien verhandelt wird. Der Bürgerbus wird demnächst durch einen geleasten Dieselbus erneuert. Das ist ein praktikabler Kompromiss als Überbrückung. Wir freuen uns aber darauf, dass er in einigen Jahren durch ein elektrisch angetriebenes Fahrzeug ersetzt werden kann – leise, sanft fahrend, ohne Abgase und natürlich ebenfalls barrierefrei. Vielleicht können wir dann den Ladestrom dafür schon mit kommunaler Fotovoltaik erzeugen. Schon Jahre alt ist der Nachholbedarf bei den Fahrplan-Missständen im öffentlichen Busverkehr für die Teilorte Zang und Ochsenberg. Die Busfahrpläne sind immer noch nicht mit der Brenzbahn synchronisiert. Wer mit der Bahn nach Aalen, Stuttgart oder Nürnberg will oder von dort kommt, steht in Königsbronn entweder mehr als eine halbe Stunde in der Kälte oder fährt eben gleich mit dem Auto. Etliche Busfahrten sind ganz leer mangels Nachfrage.

Wir beobachten nicht erst seit Corona, dass der herkömmliche Linienbus wohl nicht mehr das bedarfsgerechte öffentliche Angebot für die Bürger auf dem Land ist. Zumindest teilweise könnte das mit flexiblen öffentlichen Verkehrsangeboten wie Rufbus oder Bürgerauto verbessert werden. Dabei können wir vom Projekt Bürgerauto in unserer Nachbargemeinde Steinheim lernen. Die Schwierigkeiten und Lösungsansätze dort können für uns lehrreich sein.

### Erfreuliche Entwicklungen

Wir freuen uns darüber, dass Bürgermeister, Gemeinderat und Verwaltung die Gründung der Bürger-Energiegenossenschaft für Königsbronn im vergangenen Jahr so nachdrücklich unterstützt haben. Das erste Sonnenstrom-Projekt für die Kläranlage in Itzelberg ist jetzt in Vorbereitung. Die Genossenschaft BENE legt mit ihrem Geschäftsbetrieb sofort los, sobald sie die

Zulassung durch den Genossenschaftsverband bekommen hat. Leider dauert das noch eine Weile.

Wir freuen uns, dass der Investitionsplan für 2022 – 2025 die erforderlichen Beträge für Planung und Umsetzung des Radwegekonzepts enthält. Das ist eine Aufgabe für mehrere Jahre, die nun ernsthaft angegangen werden kann. Sogar die Fahrradboxen am Bahnhof sollen in diesem Jahr kommen, lange genug waren sie ja in der Warteschleife. Wir freuen uns darüber, dass in diesem Jahr die Chance besteht, die Blühwiesen so früh vorzubereiten und anzulegen, dass die Saat auch rechtzeitig zum Insektenfrühling aufgehen kann. Es sollten auch mehr und größere Flächen als bisher damit bepflanzt werden. Wir bitten den Bauhof, die Blühwiesen so früh wie möglich anzulegen. Und wir bitten die Verwaltung, dem Gemeinderat einen Flächenplan der Blühwiesen bis Juni vor-

Wir freuen uns auch über einige neue Straßenleuchten mit LED-Strahlern und bitten die Verwaltung darum, den Gemeinderat oder den Bauausschuss wenigstens einmal jährlich über die Fortschritte bei der LED-Umstellung und über die praktischen Erfahrungen mit den neuen Straßenleuchten zu informieren.

Auch freuen wir uns darüber, dass die Kosten für die Erarbeitung eines Schutzkonzeptes vor den Klimawandelfolgen durch die Steinbeis-Gesellschaft im Haushalt stehen. Wir begrüßen es besonders, dass bei der Entwicklung dieses Konzepts ebenfalls Bürgerbeteiligung vorgesehen ist. Und schließlich freuen wir uns natürlich darüber, dass die Hausmeister ein Elektrofahrzeug für Dienstfahrten bekommen.

### Zustimmung

Alles in allem stimmen wir dem vorgelegten Haushaltsplan und den Wirtschaftsplänen Wasser und Abwasser für 2022 zu. Wir wollen aber in der kommunalen Praxis ökologische und soziale Ziele und Schwerpunkte in 2022 verstärkt benannt und umgesetzt wissen. Die beschlossenen Gelder sollen nachhaltig und zukunftsfähig investiert werden.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Beteiligung der Gemeinde Königsbronn an der Aufstellung des Bebauungsplanes Oberkochen-Süd Teil 3 und der Flächennutzungsplan – Einzeländerung im Bereich der Gewerbebaufläche 3.6 der Stadt Oberkochen

Der Gemeinderat der Stadt Oberkochen plant die Entwicklung eines weiteren Gewerbegebietes südlich des bestehenden Gewerbegebietes Oberkochen Süd Teil 2 (nördlich des Kreisverkehrs). Anstatt der ursprünglich geplanten 8,3 ha werden nun noch 6,1 ha benötigt, wobei 2,8 ha auf die Fläche des bestehenden Gebietes Oberkochen Süd Teil 2 entfällt. Der Eingriff in die unbeplante Landschaft beträgt nun noch 3,3 ha.

Der Gemeinderat Stimmte mit 14:1 Stimmen bei 2 Enthaltungen durch Gemeinderäte Bledow und Bruch der Planung zu. Dagegen stimmte Gemeinderat Glatzle. Durch die Bereitstellung dieser Gewerbefläche werden Arbeitsplätze im Hochtechnologiebereich gesichert.

Vor Inbetriebnahme des Gewerbegebietes muss der Anschluss an die B19 fertiggestellt und die Leistungsfähigkeit des neuen Anschlusses sichergestellt werden.

Bei der Entwicklung von künftigen gewerblichen Baugebieten fordert die Gemeinde Königsbronn, dass die geltende Beschlusslage des Regionalverbandes Ostwürttemberg (23.02.2001) hinsichtlich neuen gewerblichen Bauflächen eingehalten wird. Demnach ist die Fläche nördlich des Seegartenhofes zwischen B19 und Bahn, für welche bereits der Zweckverband Interkommunales Gewerbegebiet Königsbronn-Heidenheim-Oberkochen gegründet wurde, vorrangig zu realisieren.

#### Bausachen

Der Gemeinderat stimmte dem nachfolgenden Bauvorhaben einstimmig mit 17:0

1. Neubau einer Garage mit Abstellraum Neue Straße, 89551 Königsbronn-Zang

Ebenso stimmte der Gemeinderat der Befreiung hinsichtlich der überbaubaren Grundstücksfläche einstimmig zu. Der Befreiung, das Flachdach nicht extensiv zu begrünen, wird nicht zugestimmt.

### Vergaben

### a). Planungsleistungen Sanierung Fußgängerbrücke Paul-Reusch-Straße

Der Gemeinderat beschloss einstimmig mit 17:0 Stimmen, das Büro Remmers Fachplanung GmbH aus Löningen mit den notwendigen Ingenieurleistungen zum Angebotspreis von 53.027,95 Euro brutto zu beauftragen.

### b) verschiedene Gewerke Turnhalle Itzelberg

Abbrucharbeiten

Der Gemeinderat beschloss einstimmig mit 17:0 Stimmen, die Fa. Abbruch Kulenko aus Hüttlingen mit den Abbrucharbeiten zum Angebotspreis von 13.942,80 Euro brutto zu beauftragen.

#### Fensterbauarbeiten

Der Gemeinderat beschloss einstimmig mit 17:0 Stimmen, die Fa. Ortwein aus Königsbronn mit den Fensterbauarbeiten zum Angebotspreis von 91.945,35 Euro brutto zu beauftragen.

### Außenputzarbeiten

Der Gemeinderat beschloss einstimmig mit 17:0 Stimmen, die Fa. Hirsch aus Heuchlingen mit den Außenputzarbeiten zum Angebotspreis von 46.163,02 Euro brutto zu beauftragen.

### Zimmererarbeiten

Der Gemeinderat beschloss einstimmig mit 17:0 Stimmen, die Fa. Holzbau Hafner aus Syrgenstein mit den Zimmerarbeiten zum Angebotspreis von 93.471,16 Euro brutto zu beauftragen.

### Annahme von Spenden

Der Gemeinderat nahm das Spendenangebot in Höhe von 500,00 Euro an und stimmte der Verwendung der angegebenen 7wecke zu.

### Bürgermeisterwahl

### a) Beratung und Beschlussfassung über die Durchführung einer öffentlichen Kandidatenvorstellung

Der Gemeinderat beschloss einstimmig mit 16:0 Stimmen, eine öffentliche Kandidatenvorstellung zur Bürgermeisterwahl am 23.02.2022 um 19.00 Uhr in der Hammerschmiede durchzuführen. Es werden Plätze für die Angehörigen der Kandidaten, für die Bürgermeisterstellvertreter, die Fraktionsvorsitzenden und die Presse reserviert. Die übrigen Plätze werden nach vorheriger Anmeldungen verlost. Dem Ablauf der Kandidatenvorstellung stimmte der Gemeinderat ebenfalls einstimmig zu. Aufgrund der Corona-Pandemie dürfen nur eine bestimmte Anzahl an Personen in die Hammerschmiede, aus diesen Grund stimmte der Gemeinderat ebenfalls einstimmig mit 16:0 Stimmen zu, die Fa. SLS aus Wörth zu beauftragen, eine Liveübertragung ins Internet anzubieten. Die Auftragssumme beläuft sich auf 10.698,10 Euro. Weitere Infos folgen im Amtsblatt. Bürgermeister Stütz war befangen und nahm an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

### b) Richtlinien für die Platzierung der Anzeigen im Gemeindeblatt

Die letzte Seite des Gemeindeblattes wird von den Anzeigenkunden grundsätzlich

Bisher wurden die Anzeigen im Gemeindeblatt immer nach dem Eingang in der Redaktion vergeben, Michael Stütz hatte entsprechende Reservierungen getroffen. Um eine Chancengleichheit zu gewährleisten, war er bereit, die Vergabe der letzten Seiten in den Wochen ab der Zulassung der Bewerbungen (Ausgabe 17. Februar) unter den Kandidaten zu verlosen. Auch dieses Los kann bei der Sitzung des Gemeindewahlausschusses gezogen werden. Die letzte Seite im Amtsblatt Ausgabe 10. März wird aufgeteilt. Jeder Bewerber bekommt eine halbe Seite, der Amtsinhaber kommt an erster Stelle. Dem stimmt der Gemeinderat einstimmig mit 16:0 Stimmen zu.

### Steuertermine 15. Februar 2022

### Gewerbesteuer

Aufgrund von § 19 Gewerbesteuergesetz ist am 15. Februar 2022 die Vorauszahlung für das erste Quartal 2022 zur Zahlung fällig. Die Höhe des Betrages ergibt sich aus dem Gewerbesteuerbescheid.

#### Grundsteuer

Aufgrund von § 28 Grundsteuergesetz ist am 15. Februar 2022 die Grundsteuer zu einem Viertel ihres Jahresbetrages zur Zahlung fällig. Die Höhe ergibt sich aus dem zuletzt schriftlich ergangenen Grundsteuerbescheid.

Die Steuern müssen bis Dienstag, 15. Februar 2022, auf einem Bankkonto der Gemeindekasse Königsbronn gutgeschrieben sein. Die fristgerechten Abbuchungen der fälligen Beträge veranlasst die Gemeindekasse.

Säumniszuschlag und Mahngebühr Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen ist die Gemeinde verpflichtet, bei säumigen Steuerzahlern Säumniszuschlag und Mahngebühr festzusetzen. Aus diesem Grund bitten wir die Nichtabbucher den vorgegebenen Zahlungstermin pünktlich einzuhalten.

Für Rückfragen erreichen Sie den zuständigen Sachbearbeiter, Herrn Lang, unter Telefon 07328/9625-33.

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin am 13.03.2022 und eine etwa erforderlich werdende Neuwahl am 10.04.2022

Bei der Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin und der etwa erforderlich werdenden Neuwahl kann nur wählen, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

### 1. Wählerverzeichnis

1.1 In das Wählerverzeichnis werden von Amts wegen die für die Wahl am 13.03.2022 Wahlberechtigten eingetragen.

Wahlberechtigte, die erst für die etwaige Neuwahl wahlberechtigt sind, werden, wenn sie bei der Aufstellung des Wählverzeichnisses bekannt sind, in das Wählerverzeichnis mit einem Sperrvermerk für die erste Wahl eingetragen; im Übrigen erhalten sie auf Antrag einen Wahlschein (siehe Nr. 2).

Wahlberechtigte, die für die erste Wahl in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens 20. Februar 2022 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss die Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann (siehe Nr. 1.3).

Wahlberechtigte, die erst für die etwaige Neuwahl wahlberechtigt sind, erhalten erst eine Wahlbenachrichtigung, sobald absehbar ist, dass eine Neuwahl stattfindet. Sie können nach Nr. 1.3 die Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen.

Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindewahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, sind mit der Rückkehr wahlberechtigt. Wahlberechtigte, die nach ihrer Rückkehr am Wahltag noch nicht mindestens drei Monate in der Gemeinde woh-

nen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, werden nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen.

Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 26 Bundesmeldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 der Kommunalwahlordnung (KomWO) beizufügen.

Vordrucke für diese Anträge und Erklärungen hält das **Bürgermeisteramt, Wahlamt, Herwartstraße 2, 89551 Königsbronn,** bereit.

Die Anträge auf Eintragung müssen schriftlich gestellt werden und – ggf. samt der genannten eidesstattlichen Versicherung – spätestens bis zum Sonntag, 20. Februar 2022, beim Bürgermeisteramt, Herwartstraße 2, 89551 Königsbronn, eingehen.

Wahlberechtigte mit Behinderungen können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen

Wird dem Antrag entsprochen, erhält der/die Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern nicht gleichzeitig ein Wahlschein beantragt wurde. Dies gilt auch für die erst für die etwaige Neuwahl Wahlberechtigten.

Das Wählerverzeichnis wird an den 1.2 Werktagen von 21. Februar 2022 bis 25. Februar 2022 während der allgemeinen Öffnungszeiten für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten im Rathaus, Bürgerbüro, Herwartstraße 2, 89551 Königsbronn. Der Zugang ist barrierefrei möglich. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Einsicht und Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 51 Absatz 1 bis 4 Bundesmeldegesetz eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch Datensichtgerät möglich.

- 1.3 Der Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Einsichtsfrist, spätestens am Freitag, 25. Februar 2022, bis 12.00 Uhr, beim Bürgermeisteramt, Wahlamt, Herwartstraße 2, 89551 Königsbronn, die Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen. Der Antrag kann schriftlich oder zur Niederschrift gestellt werden.
- 1.4 Der Wahlberechtigte kann grundsätzlich nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben. Wer in einem anderen Wahlraum oder durch Briefwahl wählen möchte, benötigt dazu einen Wahlschein (siehe Nr. 2).

### 2. Wahlscheine

- 2.1 Einen Wahlschein **erhält auf Antrag** 2.1.1 ein in das **Wählerverzeichnis ein-**
- getragener Wahlberechtigter,

# 2.1.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,

- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die Eintragung in das Wählerverzeichnis nach § 3 Abs. 2 und 4 KomWO (vgl. 1.1) oder die Berichtigung des Wählerverzeichnisses zu beantragen; dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen,
- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antrags- oder Einsichtsfrist entstanden ist,
- c) wenn sein Wahlrecht im Widerspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses dem Bürgermeisteramt bekannt geworden ist.
- 2.2 Für eine etwa erforderlich werdende **Neuwahl** am 10. April 2022 erhält ferner einen Wahlschein von

Amts wegen, wer für die Wahl am 13.03.2022 einen Wahlschein nach Nr. 2.1.2 erhalten hat.

2.3 Wahlscheine können für die Wahl am 13.03.2022 bis Freitag, 11.03.2022, 18.00 Uhr, für eine etwa erforderlich werdende Neuwahl am 10.04.2022 bis Freitag, 08.04.2022, 18.00 Uhr, beim Bürgermeisteramt, Wahlamt, Herwartstraße 2, 89551 Königsbronn, schriftlich, mündlich oder elektronisch (nicht aber telefonisch) beantragt werden.

Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung oder aufgrund der Anordnung einer Absonderung nach dem Infektionsschutzgesetz der Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Wahlschein noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, beantragt werden. Das Gleiche gilt für die Beantragung eines Wahlscheins aus einem der unter Nr. 2.1.2 genannten Gründen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich für die Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

- 2.4 Wer einen Wahlschein hat, kann entweder in einem beliebigen Wahlraum der Gemeinde oder durch Briefwahl wählen. Der Wahlschein enthält dazu nähere Hinweise. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
  - · einen amtlichen Stimmzettel,
  - einen amtlichen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl,
  - einen amtlichen hellroten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird. Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben Ein Wahlberechtigter, der des Lesens oder Schreibens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundaabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt (zulässige Assistenz). Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfestellung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

2.5 Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem Wahlschein so rechtzeitig an den Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses absenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.

Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Königsbronn, 03.02.2022

Bürgermeisteramt

Engelbert Frey stellv. Bürgermeister

### Einladung zu einer öffentlichen Sitzung des Gemeindewahlausschusses

am Dienstag, 15. Februar 2021, um 18.00 Uhr, in der Hammerschmiede, kleiner Saal, Herwartstraße 2, 89551 Königsbronn.

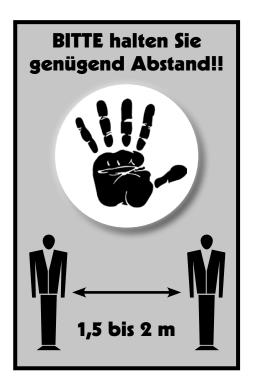
Gegenstand der Sitzung:

- 1. Verpflichtung der Mitglieder des Gemeindewahlausschusses und ihrer Stellvertreter sowie des Schriftführers und des stelly. Schriftführers.
- 2. Prüfung der Bewerbungen zur Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin am 13.03.2022 und Beschlussfassung über die Wählbarkeit der Bewerber/Bewerberinnen und die Zulassung der Bewerbungen.

Zu der Sitzung hat jedermann Zutritt. Es gelten die tagesaktuellen Vorschriften der Corona-Verordnung.

gez.

Engelbert Frey Vorsitzender Gemeindewahlausschuss



### Bürgermeisterwahl am 13.03.2022

### Herzliche Einladung zur öffentlichen Kandidatenvorstellung am Mittwoch, 23. Februar 2022, um 19.00 Uhr, in der Hammerschmiede

Zur Bürgermeisterwahl liegen bisher 2 Bewerbungen vor. Der Gemeinderat hat beschlossen, eine öffentliche Kandidatenvorstellung am 23. Februar um 19.00 Uhr durchzuführen.

Bei der Veranstaltung haben die Kandidaten die Möglichkeit, sich vorzustellen, anschließend können von den Besuchern Fragen gestellt werden.

Die Veranstaltung findet in der Hammerschmiede statt. Aufgrund der derzeitigen Corona-Lage können nur 100 Besucher zugelassen werden. Dabei gilt die aktuell geltende Coronaverodnung.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger können sich zu der Veranstaltung anmelden. Sollten mehr als 100 Anmeldungen eingehen, werden die Besucher per Los festgelegt.

Wer an der Veranstaltung in der Hammerschmiede teilnehmen möchte, kann sich unter Angabe der Adresse bei der Gemeindeverwaltung per E-Mail an wahlamt@ koenigsbronn.de oder telefonisch bei Herrn Atzeni, Tel. 07328/9625-43, oder Frau Betzler, Tel. 07328/9625-13, anmelden.

Den zugelassenen Teilnehmern werden Eintrittskarten zugesandt.

### Übertragung der Veranstaltung ins Internet

Für alle Interessierten, die nicht in der Hammerschmiede Platz finden bzw. die Veranstaltung von zu Hause aus verfolgen möchten, wird die Kandidatenvorstellung per Live-Stream ins Internet übertragen. Der Link wird in einer der nächsten Wochenblattausgaben veröffentlicht und rechtzeitig auch auf der Homepage der Gemeinde unter www.koenigsbronn.de zur Verfügung gestellt.

Sie haben die Möglichkeit, bereits im Vorfeld dazu Fragen an die Kandidaten einzusenden. Diese Fragen werden dann während der Veranstaltung ebenfalls nach dem Los-Verfahren gestellt.

Ihre Frage sollte kurzgefasst sein (Vorlesezeit nicht länger als 1 Minute) und in einem verschlossenen Umschlag an die Gemeindeverwaltung gesandt werden.

Bitte bringen Sie außen auf dem Umschlag folgende Beschriftung an:

Absender:

Name Gemeindeverwaltung Straße Frage zur Kandidatenvorstellung Ort

Nutzen Sie die Chance, sich über die Kandidaten zu informieren.

Engelbert Frey stellvertretender Bürgermeister

### Zentrale Vormerkung für Krippen- und Kindergartenplätze

In der Gesamtgemeinde wurde das KiTa-Platz-Anmeldeverfahren vereinfacht. Sie können ab sofort Ihr Kind beguem von zu Hause aus online vormerken. Das Verfahren "Zentrale Vormerkung" gilt für alle kommunalen und konfessionellen Kindertageseinrichtungen in Königsbronn und den Ortsteilen. Dabei haben Sie die Möglichkeit, bis zu drei Einrichtungen auszuwählen. Eltern ohne Internetzugang erledigen die Vormerkung nach telefonischer Terminvereinbarung im Rathaus, Zimmer 6. Nutzen Sie gerne das Angebot aller Kindertageseinrichtungen zu einem Informationsbesuch, bevor Sie die Vormerkung durchführen. Dazu vereinbaren Sie einen Besichtigungstermin direkt mit der Einrichtungsleitung und informieren sich über das pädagogische Konzept, die Räumlichkeiten und die Praxis der Einrichtung sowie über Betreuungsformen und Betreuungszeiten. Hierfür steht Ihnen auch unsere Homepage www.koenigsbronn.de zur Verfügung.

Sollte Ihr Kind momentan bereits in einer <u>Kinderkrippe</u> oder bei einer <u>Tagespflegeperson</u> betreut werden, müssen Sie Ihr Kind leider <u>nochmal</u> online anmelden, um einen KiTa-Platz zu erhalten. Leider ist dies aus verfahrenstechnischen Gründen unbedingt notwendig und wir bedauern diese Umstände. Sofern Ihr Kind bereits 3 Jahre oder älter ist und einen Kindergarten besucht, müssen Sie sich nicht nochmals anmel-

### Das Aufnahmeverfahren:

den!

Beim Online-Verfahren "Zentrale Vormerkung" handelt es sich zunächst nur um eine Vormerkung, die keinerlei Rechtsverbindlichkeit bzw. Zusicherung eines Betreuungsplatzes zur Folge hat. Über die abschließende Aufnahme Ihres Kindes entscheidet die jeweilige Kindertageseinrichtung bzw. deren Träger. Wenn Ihr Kind in einer der gewählten Kindertageseinrichtungen aufgenommen werden kann, erhalten Sie bis 31. März des Jahres, in dem Ihr Kind in einer Kindertageseinrichtung aufgenommen werden soll, eine Zusage per E-Mail, die Sie innerhalb der angegebenen Frist (i.d.R. 10 Tage) schriftlich bestätigen müssen. Vereinbaren Sie bitte mit der Kindertageseinrichtung, die Ihr Kind aufnimmt, innerhalb dieser Frist einen Termin für das Aufnahmegespräch. Sollte in den von Ihnen gewünschten Kindertageseinrichtungen kein Platz zur Verfügung stehen, wenden Sie sich bitte an uns, wir werden Sie bei der weiteren KiTa-Platzsuche individuell begleiten.

### Bitte beachten Sie:

- · Jedes Kind kann nur einmal vorgemerkt werden
- Das Datum der Vormerkung hat keinen Einfluss auf die Platzvergabe
- Sie können max. drei Wunschkindertageseinrichtungen in der von Ihnen bevorzugten Reihenfolge eingeben
- Geschwisterkinder müssen einzeln vorgemerkt werden
- Kinder sind bis zum 28. Februar des Jahres, in dem sie in der Kindertageseinrichtung aufgenommen werden sollen, vorzumerken (Sie erhalten auch erst <u>nach</u> dem Stichtag des jeweiligen Kindergartenjahres, welches Ihr Kind besuchen soll, eine Rückmeldung von uns!)
- Kinder, die in einer Krippengruppe/Betreuten Spielgruppe betreut werden und bei denen eine altersbedingter Wechsel in eine Kindergartengruppe ansteht, wechseln nicht automatisch in eine Kindergartengruppe (auch nicht im gleichen Haus), sondern sie sind ebenfalls rechtzeitig vorzumerken.
- Die Kindertageseinrichtungen selbst nehmen keine Vormerkung vor

### Ihr Weg zur Online-Vormerkung:

Unter www.koenigsbronn.de/de/familienfreundlich/Kinder/Kinderbetreuung finden Sie den Link zu "Zentrale Vormerkung". Registrieren Sie sich auf der Startseite mit Ihrer E-Mail-Adresse und einem Passwort Ihrer Wahl. Sie erhalten automatisch eine E-Mail (prüfen Sie ggf. Ihren Spam-Ordner). Mit Ihrer E-Mail-Adresse und Ihrem Passwort können Sie sich dann im System "Zentrale Vormerkung" anmelden, eine Vormerkung eintragen sowie Änderungen vornehmen. Geben Sie alle notwendigen Angaben zu sich und Ihrem Kind ein. Wählen Sie eine, zwei oder drei Kindertageseinrichtungen aus, für die Sie Ihr Kind in die Zentrale Vormerkung aufnehmen lassen möchten. Speichern Sie den Fragebogen ab, damit ist Ihre Vormerkung registriert. Drucken Sie die von Ihnen angegebenen Daten aus. Ihre Anmeldung für einen KiTa-Platz wird frühestens nach dem 28. Februar des Jahres bearbeitet, in dem Ihr Kind in einer Kindertageseinrichtung aufgenommen werden soll. Ist eine Aufnahme möglich, meldet sich die KiTa innerhalb von 4 Wochen bei Ihnen.

### Ansprechpartner:

Sie haben Fragen zur Zentralen Vormerkung oder keine Möglichkeit, das Internet zu nutzen? Bitte nehmen Sie Kontakt zu uns auf:

Gemeindeverwaltung Königsbronn Herwartstraße 2, 89551 Königsbronn Tel. 07328/9625-44

E-Mail: kitavormerkung@koenigsbronn.de www.koenigsbronn.de

### Absage Brenztopfmärktle

Das für Sonntag, 03. April 2022, geplante Brenztopfmärktle kann aufgrund der Corona-Pandemie nicht stattfinden.

# Sprechstunde der Integrationsmanager

Die Sprechstunde für Geflüchtete und Ehrenamtliche des Flüchtlingskreises kann aktuell nur nach Terminvergabe stattfinden. Bitte wenden Sie sich hierzu an Frau Selcuk oder Herrn Günther, erreichbar unter integration@heidenheim.de oder Tel. 07321/2772240.

### Sprechstunde des Behindertenbeauftragten Hermann Widmann

Hermann Widmann ist im Auftrag der Gemeinde der Ansprechpartner für die Belange von Menschen mit Behinderung. Er steht für allgemeine Fragen und bei Problemen zur Verfügung. Dies könnte z.B. sein, Mithilfe beim Ausfüllen des Erstantrages auf die Festlegung des Schwerbehindertengrades (Schwerbehindertenausweis), bei der Beratung und Mithilfe von Änderungsanträgen und der notwendigen Begleitung bei Behördengängen.

Die nächste Sprechstunde findet am Mittwoch, 09. Februar, von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr, im Besprechungszimmer im Erdgeschoss des Rathauses statt.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Maskenpflicht besteht und Einlass nur mit einem 3G-Nachweis möglich ist. Termine sind nur nach telefonischer Voranmeldung unter Tel. 9625-0 möglich.

Herzliche Einladung zum

# Tag der offenen Baustelle am Sonntag, 13.02.2022 13 - 17 Uhr

Seit fast 2 Jahren ist das Bauteam des Kulturvereins unter der Leitung von Joachim Wötzel und Thomas Kübler jetzt schon im Nebengebäude der Feilenschleiferei im Einsatz. Nach über 1000 geleisteten Arbeitsstunden rückt das Ziel der Hausbrauerei mit Gastraum, Schankstube, Biergarten und Brauanlage in greifbare Nähe. Bevor die Hausbrauerei im Mai an den Start geht, lädt das Bauteam und der Kulturverein alle Interessierten zu einem B(r)austellenbesuch ein.

### Auf Ihren Besuch freut sich der Kulturverein Königsbronn e.V.

Es gelten die aktuellen Corona-Regeln.

Kulturverein Königsbronn e.V.





### "Babys erster Brei" Online-Seminar für Eltern von Säuglingen

Am Mittwoch, 16. Februar, bietet das Forum Ernährung HDH des Landkreises Heidenheim von 9.30 bis 11.00 Uhr eine Online-Infoveranstaltung für Eltern von Säuglingen an. Die BeKi-Referentin der Landesinitiative bewusste Kinderernährung, Gudrun Künzel, gibt wertvolle Informationen wie der schrittweise Übergang von der Milch zum Brei gut gelingt. Die Eltern erhalten praktische Tipps zu selbstgemachten und gekauften Breien sowie Informationen zu einem ausgewogenen Ernährungsplan eines Kindes im ersten Lebensjahr. Während der Veranstaltung geht die Referentin gerne auf individuelle Fragen ein. Für dieses Online-Seminar bekommen die Interessenten einen Tag vorher per E-Mail einen Einladungslink zugeschickt. Die Veranstaltung ist kostenlos, Informationsbroschüren werden auf Wunsch im Anschluss per Post zugesandt. Eine Anmeldung beim Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamtes Heidenheim ist bis spätestens Montag, 14. Februar, per E-Mail unter landwirtschaft@landkreisheidenheim.de erforderlich.

### Ausbildung zum zertifizierten DWV-Wanderführer® / Natur- und Landschaftsführer

Die Heimat- und Wanderakademie Baden-Württemberg bietet einen Ausbildungskurs zum zertifizierten DWV-Wanderführer® / Natur- und Landschaftsführer in der Region Heidenheim/Ulm an. Interessentinnen und Interessenten können sich jetzt anmelden. Die Ausbildung findet wie folgt statt:

29. April bis 1. Mai 2022:
Grundlehrgang in Niederstotzingen
21. bis 22. Mai 2022:
Aufbaulehrgang 1 in Ulm
25. bis 26. Juni 2022:
Aufbaulehrgang 2 in Königsbronn
2. bis 3. Juli 2022:

Aufbaulehrgang 3 in Tomerdingen

Am 23. Juli 2022 erfolgt der Abschluss in Weilersteußlingen mit theoretischer und praktischer Prüfung. Außerdem erhalten die Lehrgangsteilnehmer eine Hausaufgabe, die schriftlich bis zum Abschlusswochenende abgegeben sein muss. Voraussetzung für die Zertifizierung ist zudem der Nachweis einer neunstündigen Erste-Hilfe-Ausbildung, die nicht länger als drei Jahre zurückliegt.

Die Seminargebühren betragen 675,00 Euro. Dieser Betrag beinhaltet Arbeitsmaterial und Prüfungsgebühr sowie das Mittagessen an den Kurstagen. Mitglieder des Schwäbischen Albvereins (Mitgliedschaft seit mind. einem Jahr) zahlen 500,00 Euro. Teilnehmer, die sich ehrenamtlich in den Ortsgruppen des Schwäbischen Albvereins engagieren und von dort angemeldet werden, zahlen 300,00 Euro. Die Anmeldung erfolgt bei der Heimat- und Wanderakademie Baden-Württemberg, Hospitalstr. 21 B, 70174 Stuttgart, unter Tel. 0711/22585-26 oder per E-Mail an akademie@schwaebischer-albverein.de.

Weitere Infos finden sich auf www.wanderakademie.de. Dort erfährt man beispielsweise auch Details zur Gültigkeit der Zertifikate, den Rücktrittsbedingungen und erhält unter anderem die Anmeldeformulare

Für Fragen rund um den Einsatz von Wanderführer/innen steht das Tourismusteam beim Landratsamt Heidenheim, Tel. 07321/321-2594, zur Verfügung.

### Kreisseniorenrat Heidenheim



### Telefonsprechstunde des Kreisseniorenrates Heidenheim/KSR-HDH Freitag, 04. Februar 2022, von 10.30 – 11.30 Uhr

Der Kreisseniorenrat Heidenheim bietet jeweils am 1. Freitag im Monat eine öffentliche Telefonsprechstunde an. Dabei können alle Senioren betreffende Fragen und Probleme besprochen werden. Die Fragen werden entweder sofort beantwortet oder an die entsprechenden Stellen weitergeleitet.

Bei Bedarf kann ein persönlicher Beratungstermin vereinbart werden.

Nächste Telefonsprechstunde: Freitag, 04. Februar 2022, von 10.30 Uhr – 11.30 Uhr, unter der Telefon-Nummer 07321/321-2229.



# Einladung zur Vortragsreihe "Leben mit Sehbehinderung"

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. (BSV-W) lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto "Leben mit Sehbehinderung" in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.

Termine:

9. Februar 2022:

"Alltagshilfsmittel" mit dem Landeshilfsmittelzentrum, Dresden, und "barrierefreie Elektrogeräte" mit der Fa. Feelware

9. März 2022:

Blickpunkt-Auge – Rat und Hilfe bei Sehverlust

Zeit: ieweils 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr.

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711/21060-0 oder per E-Mail vgs@bsvwuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann zeitnah den Link zur Zoomkonferenz.

Wenn Sie per Telefon an den Veranstaltungen teilnehmen möchten, wählen Sie am entsprechenden Termin:

00496950500952,

Sitzungs-ID: 87596410707# Deutschland 00496950502596,

Sitzungs-ID: 87596410707# Deutschland

### Feuerwehr

# Abteilung Königsbronn

Dienstabend

Gruppe 1: Montag, 07.02.2022, um 19.30 Uhr Montag,

07.02.

### Schulnachrichten

### Georg-Elser-Schule Königsbronn



### Honold-Menue

### Tortellini mit Käsefüllung <sup>(1, 2, 3, 4, 5)</sup>, Tomatensoße Napoli <sup>(4, 5)</sup>, Salat <sup>(4, 5)</sup>, Nachtisch <sup>(3)</sup> und Getränk

Dienstag, Vollkornreis, Soße (1, 4, 5, 8), Vollkornreis, Soße (1, 4, 5, 8), Salat (4, 5), Nachtisch (3) und Getränk

Paniertes Hähnchenschnitzel (1, 2, 4, 5), Kroketten (1, 2, 3), 09.02. Salat (4, 5), Nachtisch (3) und Getränk

Donnerstag, 10.02. Linsen (1, 4, 5, 8), Putensaiten (4, 5, 15), Spätzle (1, 2), Nachtisch (3) und Getränk

#### Mensa-Menue

Geflügelfleischküchle <sup>(2, 3, 4, 5, 8)</sup>, Kartoffelgratin <sup>(1, 3, 4, 5)</sup>, Salat <sup>(4, 5)</sup>, Nachtisch <sup>(3)</sup> und Getränk

Fischstäbchen <sup>(1, 2, 4, 5)</sup>, Pastinaken-Kartoffelpüree <sup>(3)</sup>, Salat <sup>(4, 5)</sup>, Nachtisch <sup>(3)</sup> und Getränk

Buchstabensuppe <sup>(1)</sup>, Kaiserschmarrn <sup>(1, 2, 3)</sup> mit Apfelmus und Getränk

"SchniPoSa", Paniertes Schnitzel (Hähnchen) <sup>(1, 2, 3, 4, 5)</sup> mit Pommes, Salat <sup>(4, 5)</sup> und Getränk

Allergene/Zusatzstoffe: (1) Gluten aus Weizen, (2) Eier und Eierzeugnisse, (3) Milch und Milcherzeugnisse, (4) Sellerie und Sellerieerzeugnisse, (5) Senf und Senferzeugnisse, (6) Fisch und Fischerzeugnisse, (7) Erdnüsse und Erdnusserzeugnisse, (8) Soja und Sojaerzeugnisse, (9) Sesamsamen und Sesamsamenerzeugnisse, (10) Schwefeldioxid und Sulfite, (11) Süßlupinen und Lupinenerzeugnisse, (12) Mollusken, (13) Schalenfrüchte, (14) Krebstiere und Krebstiererzeugnisse, (15) Phosphat, (16) Glutamat

Für weitere Informationen der einzelnen Inhaltsstoffe und deren Nährwerte aus unserem gesamten Mensasortiment gibt es einen Allergen-Ordner in der Mensa zur Einsicht.

### Volkshochschule

Gestalte deine Freizeit vielfältig und sichere dir jetzt deinen Platz in einem unserer Kurse der VHS Königsbronn!

Es gelten die tagesaktuell gültigen Regeln zur Corona-Verordnung.

#### Gesellschaft und IT

### **Onlinekurs**

Kurs Nr. 221-811 Leinenführigkeit – unterwegs an lockerer Leine mit Katharina Straus

Jeder Hund kann lernen, an lockerer Leine zu gehen. Alle Tricks und Tipps der Profis gibt es hier! Fragen sind stets willkommen.

Termin: 14.02.2022

von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr

Gebühr: 12,50 Euro

# Anmeldungen werden ab sofort gerne angenommen:

Schriftlich: Volkshochschule Königsbronn

Herwartstraße 2 89551 Königsbronn

Fax: 07328/9625-27 E-Mail: vhs@koenigsbronn.de Homepage: www.vhs-koenigsbronn.de Telefonisch: 07328/9625-13 oder

07328/9625-43



### Jugendbücherei

### Lesespaß für Jung und Alt



### Öffnungszeiten:

Montag: 10.00 Uhr – 13.00 Uhr Mittwoch: 15.00 Uhr – 18.00 Uhr Donnerstag: 10.00 Uhr – 18.00 Uhr

Es gelten die 2G-Regeln sowie das Hygienekonzept der Jugendbücherei.

#### Die neuesten Medien:

### Bilderbücher für die Kleinen Wieso? Weshalb? Warum? junior/ 2 bis 4 Jahre

Wie helfe ich der Umwelt? von Patricia Mennen

Was machen wir an Ostern? von Andrea

**Nachwuchs im Zoo** von Sophie Schoenwald

**Was macht PüüüP?** – Geräusche, Töne, Laute von Bernhard Hoecker

# **Lesealter von 6 bis 9 Jahren Drachenmeister** von Tracey West

**Drachenmeister** von Tracey West Band 5 – Das Lied des Giftdrachen

Band 6 – Der Flug des Monddrachen

Band 7 – Die Suche nach dem Blitzdrachen

Band 8 – Das Gebrüll des Donnerdrachen Band 9 – Der kalte Atem des Eisdrachen

Band 10 – Das Erwachen des Regenbogendrachen

Band 11 – Das Leuchten des Silberdrachen

Band 12 – Der Schatz des Golddrachen

Band 13 – Das Auge des Erdbebendrachen

Band 14 – Das Land des Frühlingsdrachen

Band 15 – Die Zukunft des Zeitdrachen

Band 16 – Der Ruf des Klangdrachen

Band 17 – Die Festung des Steindrachen

Band 18 - Die Hitze des Lavadrachen

Band 19 – Die Welle des Meeresdrachen

### Neue Reihe: Ponyhof Apfelblüte von

Pippa Young/ ab 8 Jahren

Band 1 – Lena und Samson

Band 2 – Paulina und Lancelot

Band 3 – Lotte und Goldstück

Band 4 - Hannah und Pinto

Band 5 - Mia und Aska

Band 6 - Julia und Smartie

Band 7 – Sternchen und ein Geheimnis

Band 8 – Rapunzel und der Spuk im Wald

Band 9 – Samson und das große Turnier

Band 10 – Ladys glanzvoller Auftritt

Band 11 – Lenas mutige Entscheidung

Band 12 – Lotte und die Übernachtungsparty

Band 13 - Ein eigenes Pony für Mia

Band 14 – Paulinas großer Traum

Band 15 - Glaub an dich, Juli

Band 16 – Lena springt ins Glück

Band 17 – Hör auf dein Herz, Lotte

# **Lesealter von 10 bis 12 Jahren Woodwalkers & Friends** von Katja Brandis

Band 1 – Katzige Gefährten

Band 2 – Zwölf Geheimnisse

**Seewalkers** von Katja Brandis

Band 5 – Filmstars unter Wasser **Extrem gefährlich!** von Mario Fesler

Band 2 – Hamster undercover

Band 3 - Ratte mit Plan

### Kirchliche Nachrichten

### Ökumenische Nachrichten

# Abschluss der ökumenischen Bibelwoche

Mit einem ökumenischen Gottesdienst am Sonntag, 6. Februar, um 10.30 Uhr, in der katholischen Kirche Mariä Himmelfahrt wird die Bibelwoche abgeschlossen. Pfarrer Christoph Burgenmeister hält dabei die Predigt zur gemeinsamen Jahreslosung beider Konfessionen: "Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen." Am Ende des Gottesdienstes besteht die Möglichkeit, den Blasiussegen zu empfangen. Dieser persönliche Segen mit gekreuzten Kerzen ist ein ganzheitlicher Zuspruch, der vor Halskrankheiten und anderem Bösen bewahren sowie Gesundheit und Heil schenken soll. Besonders in dieser Zeit, in der das Thema Gesundheit und Krankheit eine so große Bedeutung hat, kann dies zur inneren Stärkung beitragen und wertvoll sein.



### Evangelische Gesamtkirchengemeinde



#### Gottesdienste:

### Sonntag, 06.02.2022

08.45 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche Ochsenberg (Pfarrer Christoph Burgenmeister mit Predigt zur Jahreslosung)

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche in der kath. Kirche Mariä Himmelfahrt, Königsbronn (Liturgie Pfarrer Dietmar Krieg, Predigt Pfarrer Christoph Burgenmeister zur ökumenischen Jahreslosung, s. ökum. Nachrichten)

### Weitere Veranstaltungen:

### Montag, 07.02.2022

16.00 Uhr Konfi 3 im ev. Gemeindehaus Königsbronn

### Mittwoch, 09.02.2022

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Zang

### Gemeinsames Singen in evangelischen Gottesdiensten wieder erlaubt

Mit der Änderung der Corona-Verordnung zum 28. Januar 2022 gilt in Baden-Württemberg wieder Alarmstufe 1. Dies hat zur Folge, dass der Gemeindegesang wieder zulässig ist.

# Neue Homepage der Gesamtkirchengemeinde

Im Zuge der Bildung der neuen Gesamtkirchengemeinde Königsbronn-Zang ist nun auch eine gemeinsame Homepage entstanden. Die neue Homepage ist unter www.koenigsbronn-zang-evangelisch.de zu finden.

Die evangelische Kirchengemeinde in Königsbronn verzichtet künftig auf eine eigene Homepage zugunsten der gemeinsamen Homepage. Die alte Homepage wird abgeschaltet. Die Zanger Kirchengemeinde betreibt vorerst neben der gemeinsamen Homepage die bisherige Homepage weiter.

# Evangelische Kirchengemeinde Königsbronn



### Weitere Veranstaltungen:

Dienstag, 08.02.2022

20.00 Uhr CVJM-Bibelkreis (online)

### Donnerstag, 10.02.2022

12.00 Uhr Mittagessen für Ältere und/ oder Alleinstehende

### Gottesdienste in der Johanneskirche Ochsenberg

Aufgrund des derzeit sehr geringen Gottesdienstbesuches in Ochsenberg hat der Kirchengemeinderat beschlossen, dass in der Johanneskirche in Ochsenberg die Gottesdienste im Februar und März nur noch alle zwei Wochen stattfinden, und zwar am 06. und 20.02. und am 06.und 20.03.2022. Zu bedenken war bei der Entscheidung auch, dass für jeden Gottesdienst ein nicht geringer Zeit- und Kostenaufwand mit Mesnerin, Organistin und Prediger/in sowie den Heizkosten entsteht. Wie es ab April weitergehen wird, ist noch nicht entschieden, da dies sowohl von der allgemeinen Situation als auch von der Entwicklung der Gottesdienstbesucherzahlen in Ochsenberg abhängt. Um Verständnis wird gebeten.

### Evang. Pfarramt Königsbronn

Im Klosterhof 7, 89551 Königsbronn www.koenigsbronn-zang-evangelisch.de Pfarrer Christoph Burgenmeister Tel. 07328/9246898 E-Mail: Christoph.Burgenmeister@elkw.de

### Im Pfarrbüro erreichen Sie

nach telefonischer Voranmeldung: Pfarramtssekretärin Anke Oberhäußer Montag, Dienstag und Donnerstag von 8.30 bis 12.30 Uhr Tel. 07328/6216 E-Mail: Pfarramt.Koenigsbronn@elkw.de

Kirchenpflegerin Iris Härlen Montag und Dienstag von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr Tel. 07328/9229791 E-Mail: Kirchenpflege.Koenigsbronn@ elkw.de

### Evangelische Kirchengemeinde Zang

Unsere Dorfkirche ist für Sie auch während des Winters zur persönlichen Andacht geöffnet.

### Evang. Pfarramt Zang

Zanger Hauptstr. 3 89551 Königsbronn/Zang www.koenigsbronn-zang-evangelisch.de sowie: www.zang-evangelisch.de Vertretung für Pfarrerin Dina Streib: Pfarrer Christoph Burgenmeister siehe Pfarramt Königsbronn

#### Im Pfarrbüro erreichen Sie

nach telefonischer Voranmeldung: Pfarramtssekretärin Melanie Forell Dienstag und Freitag von 9.45 Uhr bis 11.30 Uhr Tel. 07328/921873 E-Mail: Pfarramt.Zang@elkw.de

### Katholische Kirchengemeinde



Rosenkranzgebet: täglich um 17.00 Uhr (wenn kein Abendgottesdienst stattfindet)

### Freitag, 04.02.2022

09.00 Uhr Eucharistiefeier mit Blasiussegen

### Sonntag, 06.02.2022 5. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche mit Blasiussegen

### Dienstag, 08.02.2022

18.00 Uhr Stilles Gebet 18.30 Uhr Eucharistiefeier

### Freitag, 11.02.2022

09.00 Uhr Eucharistiefeier

### Sonstige Veranstaltungen der Kath. Kirchengemeinde Königsbronn

### Samstag, 05.02.2022

09.00 Uhr Erstkommunionkerzen basteln im Ketteler-Saal

### Dienstag, 08.02.2022

19.30 Uhr Projektband UdK 20.30 Uhr Jugendband UdK

### **Katholisches Pfarramt**

#### Pfarrbüro:

Aalener Straße 42 89551 Königsbronn Tel. 07328/6204 MariaeHimmelfahrt.Koenigsbronn@drs.de

### Regelmäßige Öffnungszeiten und Erreichbarkeit

Mo., Do., Fr., 10.00 - 12.00 Uhr Di., 15.00 - 17.00 Uhr

In dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten können Sie unter der Mobilnummer 0152/05158347 eine/n pastorale/n Mitarbeiter/in der Seelsorgeeinheit erreichen.

Kirchenpflege Königsbronn MariaeHimmelfahrt.Koenigsbronn@nbK.

Kreissparkasse Heidenheim IBAN: DE94 632500300000808219

BIC: SOLADES1HDH

Sprechzeit von Pfarrer Dietmar Krieg nach Vereinbarung möglich.

Pfarrer Dietmar Krieg, Brenzlestr. 32, 89520 Heidenheim, Tel. 07321/64221, dietmar.kriea@drs.de

Gemeindereferentin Ilse Ortlieb Büro (i.d.R. Montag- und Freitagvormittag) Tel. 07328/922040 ilse.ortlieb@drs.de

Gemeindereferent Stefan Wietschorke Tel. 07328/922039 stefan.wietschorke@drs.de

### Blasiussegen am 4. und 6. Februar

Der Namenstag des heiligen Bischofs und Märtyrers Blasius ist eigentlich am 3. Februar. Der nach ihm benannte besondere Segen kann aber auch in den darauf folgenden Tagen erteilt werden. Und zwar in Form der zwei gekreuzten Kerzen als ganzheitlicher Zuspruch, der vor Halskrankheiten und anderem Bösen bewahren sowie Gesundheit und Heil schenken soll. In Zeiten, in der das Thema Gesundheit und Krankheit eine so große Bedeutung hat, kann dies zur inneren Stärkung beitragen und wertvoll sein.

### Besuch Bischof Gebhard Fürst

Endlich ist es so weit: Die ursprünglich im Dezember 2020 geplante Einweihung des frisch renovierten Ketteler-Hauses wird am 13. Februar 2022 nachgeholt.

Vorausgesetzt, dass es die dann geltenden Corona-Bestimmungen zulassen, segnet

Bischof Dr. Gebhard Fürst aus Rottenburg im Rahmen eines festlichen Sonntagsgottesdienstes um 10.30 Uhr die Räumlichkeiten. Grundsätzlich ist die ganze Gemeinde eingeladen, doch unter den vorgegebenen Umständen ist eine Anmeldung erforderlich. Wer mitfeiern möchte, sollte sich also bitte im Pfarrbüro, Aalener Str. 42, (telefonisch oder per Mail) bis spätestens 9. Februar anmelden. Die Eucharistiefeier mit dem Bischof wird in den Ketteler-Saal übertragen und zu Dokumentationszwecken aufgezeichnet.

Zeitgleich mit der Sonntagsmesse findet im UdK ein Kindergottesdienst statt, zu dem die kleinsten Gemeindemitglieder mit ihren Eltern herzlich willkommen sind!

### Stellenangebot

Die Katholische Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt Königsbronn sucht ab dem 01.04.2022 für den Dienst in der Mariä-Himmelfahrt-Kirche eine/n

### Mesner/in

unbefristet und mit einem Beschäftigungsumfang von 6 Stunden/Woche. Das Aufgabengebiet umfasst neben den Gottesdiensten, Auf- und Abschließen der Kirche u. a. die Pflege der liturgischen Geräte, die Betreuung der technischen Anlagen und die Erlediauna der Kirchenwäsche.

Die Stelle kann auch auf mehrere Personen aufgeteilt werden. Wir erwarten von allen Flexibilität, Teamfähigkeit und ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft. Sie zeigen Verständnis und Interesse für die Aufgaben der Katholischen Kirche und bejahen die Eigenart des kirchlichen Dienstes. Die Zugehörigkeit zur Katholischen Kirche wird vorausgesetzt.

Die Einstellung und Vergütung erfolgt nach der Arbeitsvertragsordnung der Diözese Rottenburg-Stuttgart, vergleichbar Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes der Länder (TV-L).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 28.02.2022 an Pfarrer Dietmar Krieg, Aalener Str. 42, 89551 Königsbronn. Sie können sich auch gerne telefonisch an Pfarrer Dietmar Krieg unter der Telefonnummer 07321/609417 wenden.

### Neues Faltblatt der Seelsorgeeinheit

Bitte beachten, dass das Februar-Faltblatt mit den Gottesdiensten und weiteren aktuellen Angeboten der Kirchengemeinden Königsbronn, Schnaitheim und Großkuchen am Schriftenstand der Kirche aufliegt.

### Vereinsberichte

### Zang

### Schwäbischer Albverein

OG Zang



### **Absage Hauptversammlung**

Die für den 18.02.2022 vorgesehene Hauptversammlung wird wegen der aktuellen Corona-Lage auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.

Der neue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

### Jahrgangstreffen

### **Jahrgang 1941/42**

Das nächste Treffen ist am Donnerstag, 10. Februar, im Café "ver-edelt", um 14.30 Uhr.

### **Sportecke**

### Königsbronn

### Sportverein Herwartstein 05 e.V.



Abteilung Fußball SGM Königsbronn/Oberkochen



### Vorbereitungsspiele Aktiv

Bei den Spielen gelten immer die zu diesem Zeitpunkt gültigen Corona-Regeln für Zuschauer und Spieler.

#### Reserve

So., 06.02.2022, 12.00 Uhr, SGM – TSV Adelmannsfelden

### 1. Mannschaft

So., 06.02.2022, 14.30 Uhr, SGM – TSV Adelmannsfelden

### Abteilung Sportkegeln



### Die kommenden Spiele:

### Samstag, 05.02.2022 Verbandsliga Württemberg

KV 2000 Geislingen – SVH Königsbronn Spielbeginn ist um 15.30 Uhr auf den Kegelbahnen des KV 2000 Geislingen.

### Regionalliga Alb Donau

TSG Eislingen – SVH Königsbronn II Spielbeginn ist um 16.00 Uhr auf den Kegelbahnen des TSG Eislingen.

### Sonntag, 06.02.2022 Bezirksklasse C-Ost Alb Donau

SC Hermaringen gemischt – SVH Königsbronn gemischt

Spielbeginn ist um 14.00 Uhr auf den Kegelbahnen des SC Hermaringen.

### Tennisclub Königsbronn



Für die diesjährige Hobbyrunde werden noch Interessenten gesucht, seien es ehemalige Mannschaftsspieler, Anfänger oder alle, die einfach Lust auf Tennis in geselliger Runde haben. Gespielt wird an fünf unverbindlichen Spieltagen im Zeitraum vom 01.05.2022 bis zum 30.09.2022. Die Spieltermine werden von den Hobby Mannschaften eigenständig ausgemacht. Spielberechtigt sind alle Mitglieder im Alter zwischen 18 und 99 Jahren, wobei U18-Jugendliche auch ohne Konkurrenz mitspielen können nach Absprache. Ein Aushelfen bei den Aktiven Mannschaften ist bis zu 2x möglich, wobei hier auf Antrag eine Rückstufung auf LK25 erfolgen muss. Je nach Interesse wird eine 4er- oder 6er-Mannschaft gemeldet. Geplant ist eine Mixed-Mannschaft, wobei natürlich jederzeit auch reine Damen- oder Männer-Mannschaften gemeldet werden können. Der Spaß steht absolut im Vordergrund, so ist es jederzeit auch möglich, einmal bei Spielermangel nur Einzel oder nur Doppel zu spielen. Also, meldet euch bis zum 13.02.2022 bei mail@tc-koenigsbronn.de. Ansprechpartner ist die Juliane beim TCK, bei weiteren Fragen oder einfach weitere Details auf der WTB Homepage einsehen. Für eine geplantes TCK Mixed-Doppel-Hallenturnier werden noch Teilnehmer gesucht. Der 1. Spieltag soll am Samstag, 19. Februar 2022, von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr sein. Dann an den folgenden Samstagen, 05.03., 19.03., 02.04., 14.04. und 30.04 je nach Teilnehmeranzahl. Die Spiele finden immer nach 13.00 Uhr statt. Geplant wird in Gruppen gegeneinander anzutreten. Daraufhin kommt eine K.o.-Phase. Dadurch sollte jedes Doppel mindestens 2 Spiele haben. Das Finale und Spiel um Platz 3 wird am Eröffnungstag der Sommersaison 2022 ausgefochten. Jedes Mixed Doppel kann sich anmelden, ob Ehepaar, ob männliches und weibliches

TCK-Mitglied, die Spielstärke spielt keine Rolle, der Spaß steht im Vordergrund. Bitte schreibt an Deniz, Tel. 0173/3440008, kurz eine Nachricht oder sendet eine E-Mail an die TCK E-Mail-Adresse. Dabei solltet ihr sagen, wer in diesem Doppel zusammenspielt. Bitte gebt den Vor- und Zunamen und den Doppelnamen an. Bitte meldet euch bis zum 11.02.2022 an, die Teilnahmegebühr pro Doppelteam beträgt 20,00 Euro.

### HSG Oberkochen Königsbronn





**M-BL** 05.02.2022 20.00 Uhr HSG Oberkochen/Königsbronn – TS Göppingen Herwartsteinhalle

**F-KL-1** 05.02.2022 15.00 Uhr SG Lauterstein/Treffelhausen/Böhmenkirch 3 – HSG Oberkochen/Königsbronn Alb-Sporthalle

**mJB-BL** 05.02.2022 18.00 Uhr HSG Oberkochen/Königsbronn – Handball Team Staufen Herwartsteinhalle

**F-LL-4** 05.02.2022 17.30 Uhr SG Lauterstein/Treffelhausen/Böhmenkirch – HSG Oberkochen/Königsbronn Alb-Sporthalle

**gJD-BL** 05.02.2022 10.00 Uhr TPSG Frisch Auf Göppingen – HSG Oberkochen/Königsbronn EWS Arena

**wJC-BK** 05.02.2022 16.00 Uhr HSG Oberkochen/Königsbronn 2 – HSG Winzingen-Wißgoldingen-Donzdorf Herwartsteinhalle

**mJA-BL** 06.02.2022 14.45 Uhr TSG Schnaitheim – HSG Oberkochen/Königsbronn Ballspielhalle

**wJC-BL** 06.02.2022 14.30 Uhr TSV Heiningen 1892 – HSG Oberkochen/Königsbronn Voralbhalle

# Gesund und Fit – macht Spaß und gibt gute Laune!



### **Sportergebnisse**

### Königsbronn

### Sportverein Herwartstein 05 e.V.



### Abteilung Sportkegeln



### Schwere Aufgabe im Auswärtsspiel gemeistert

In der Verbandsliga Württemberg ging es für die erste Mannschaft des SVH Königsbronn zum ESV Aulendorf. Den heimstarken Gastgeber galt es zu besiegen. Zu Beginn startete Daniel Fessler und Pascal Weidl. Beide kamen mit den Bahnen sehr gut zurecht, verloren jedoch ihre Duelle knapp. Daniel erkegelte dabei seine persönliche Bestleistung mit 635:631, 1:3 und Pascal spielte auch solide 587:604, 2:2. Somit musst das Mittelpaar mit Uwe Fauth und Thomas Rieck den Rückstand aufholen. Uwe verlor seinen Mannschaftspunkt mit 588:625, 1:3, während Thomas seinen Punkt mit einer hervorragenden Leistung mit 620:547, 4:0 gewann. Damit sah es für die Königsbronner trotz der bisherigen starken Vorstellung bei einem Spielstand von der 1:3 nicht gut aus. Nun mussten die erfahrenen im Team die Aufholjagd starten. Achim Vetter machte ein gutes Spiel und gewann seine umkämpfte Partie mit 574:539 mit 2:2. Paul Oker gewann ebenfalls gegen seinen Gegner mit einer sehr starken Leistung von 625:586, 3:1. Dadurch stand am Ende der Auswärtssieg fest und der SVH Königsbronn gewann gegen den ESV Aulendorf mit 3629:3532 Kegel mit 5:3 Punkten.

### **HSG Oberkochen** Königsbronn

F-LL-4





HSG Oʻko/Köʻbr – TG Geislingen	34:30
M-BK	
HSG O'ko/Kö'br 2 – TSG Giengen/Br	30:28
F-KL-1	
HSG Oʻko/Köʻbr – SG Herb-Bol 2	19:17
mJA-BL	
HSG Oʻko/Köʻbr – TV Altenstadt	40:35
wJA-BK	
HSG Oʻko/Köʻbr – TSV Süßen	21:28
wIC-RI	

HSG O'ko/Kö'br - TG Geislingen 18:21 wJD-BK-1 9:22

JSG Brenztal - HSG O'ko/Kö'br

### Sonstiges

### Kreisabfallwirtschaftsbetrieb Heidenheim



### Vom Bioabfall zum Kompost Aufklärungsfilm wirbt für richtige Befüllung der Biotonne und Einsatz von Komposterde als klimaneutraler Dünger

Mit einem kurzweiligen Aufklärungsfilm, warum und wie Bioabfälle richtig entsorgt werden, begleitet der Kreisabfallwirtschaftsbetrieb seine Aufklärungskampagne im Blick auf organische Abfälle für die Biotonne.

Schließlich ist es wichtig, dass keine Störstoffe in der Biotonne landen. Nur wenn keine Störstoffe, wie Plastiktüten, aber auch Bio-Plastiktüten oder gar Obstnetze, die Qualität des Bioabfalls mindern, kann hochwertiger Kompost produziert und vermarktet werden. Der Aufklärungsfilm ist vor allem an jene adressiert, die gerne einen humorvollen, kurzen Film anschauen, als nur Infoflyer zu lesen.

So gibt es drei Protagonisten, die mimisch amüsant agieren und einen Sprecher im Hintergrund, der die Geschichte über die Produktion und den Einsatz guter Komposterde erzählt. Die Protagonisten heißen Emre, einem ganz normalen Typ, der seine Gemüsekiste von Bio-Landwirtin Karin bekommt, die ihre Kunden mit gesunden und guten Produkten versorgt. Und Karin legt Wert auf einen nachhaltigen und natürlichen Anbau ohne Mineraldünger, weshalb sie Frischekompost einsetzt.

Der Dritte im Bunde, Landwirt Bruno, benutzt keinen Kompost. Und Bruno kann deshalb nicht von den positiven Auswirkungen des Komposteinsatzes profitieren. Macht doch der Kompost den Boden fruchtbarer und regt das Bodenleben an, bindet mehr Kohlendioxid und gibt dem Boden mehr Stabilität und Struktur, was sich gerade bei Starkregen und Trockenheit positiv auswirkt. Kann der Boden mittels Kompost auch mehr Wasser halten. Letztlich geht es vor allem darum, dass der ganze normale Typ Emre erkennt, warum sauberer Bioabfall so wichtig ist. Und dass Emre damit auch der Natur und Umwelt nützt, die ihm als natur- und umweltbewusstem Typ durchaus am Herzen liegen. Das notwendige Zusammenwirken von sauber getrennten Bioabfällen in der Biotonne, der Verarbeitung der organischen Abfälle im Kompostwerk, dem anschlie-Benden Einsatz des Frischekompostes auf dem Acker, der darauffolgenden Ernte und dem gesunden Gemüse in Emres Gemüsekiste wird in den einzelnen Filmszenen plakativ und prägnant aufgezeigt.

Andererseits eignet sich der Film natürlich auch als Zusatzinformation und Ergänzung zu den aktuellen Informationsflyern über Bioabfall und Gartenabfällen, mit denen der Kreisabfallwirtschaftsbetrieb derzeit gezielt aufklärt. Diejenigen allerdings, die trotz aller Aufklärung ihre Biotonne weiterhin falsch befüllen und in gleichgültiger Manier Metalle, Glasflaschen mit Gemüse, angefaultes Obst in Netzen oder gar Windeln und Plastikverpackungen über die Biotonne entsorgen, müssen mit kostenpflichtigen Sonderleerungen rechnen. In seiner Abfallsatzung hat der Landkreis Heidenheim – unter §24 Benutzungsgebühren – festgelegt, dass eine solche Sonderleerung über die Gewichtsgebühr für Restmüll zuzüglich einer Verwaltungsgebühr von 25,00 Euro abgerechnet wird. Der Infofilm ist auch auf YouTube abrufbar: "Sauberer Bioabfall ist wichtig"!

(www.youtube.com/ watch?v=LNk5XCa19B4feature=youtu.de)

#### Impressum:

"Wochenblatt" Amtsblatt der Gemeinde Königsbronn Herausgeber: Gemeinde Königsbronn, Herwartstraße 2, 89551 Königsbronn Geschäftsstelle: Manuela Kammerer, Tel. 07328/9625-12 E-Mail: amtsblatt@koenigsbronn.de

Verantwortlicher Redakteur für den amtlichen Teil: Bürgermeister Michael Stütz

Verantwortlicher Redakteur für den redaktionellen Teil im Sinne des Presserechts: Bürgermeister Michael Stütz oder Vertreter im Amt.

Für die Beiträge im redaktionellen Teil, die nicht von der Gemeinde kommen, ist der jeweilige Verfasser/ die jeweilige Verfasserin verantwortlich. Anzeigenkunden sind für den Inhalt ihrer Anzeigen verantwortlich. Satz/Druck: Druckerei Zeller, 73432 Aalen-Unterkochen

Auflage: 2.300 Exemplare, Bezugspreis jährlich 30,00 Euro zuzüglich Gebühr bei Postversand.

Das Wochenblatt erscheint in der Regel donnerstags. Die Inhalte der Seiten wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann dennoch keine Gewähr übernommen werden. Eine Haftung, insbesondere für materielle oder immaterielle Schäden oder sonstige Konsequenzen,die aus der Nutzung unseres Angebots entstehen, ist ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig. Die Redaktion des Wochenblattes behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Manuskripte, Unterlagen, Bildmaterial usw. zu bearbeiten. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht.

Die Inhalte des Wochenblattes sind nach Maßgabe des Urheberrechtsgesetzes (UrhG) urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur nach Genehmigung mit Quellenangabe gestattet.

### **Anzeigen**

### Danksagung

Königsbronn, im Januar 2022

Herzlichen Dank möchten wir allen sagen, die unseren lieben

### **Ewald Poxleitner**

26.11.1935 - 10.01.2022

auf seinem letzten Weg begleitet und uns durch viele Zeichen liebevoller Anteilnahme den Abschied zu einer wertvollen Erinnerung gemacht haben.

> Ursula Poxleitner mit allen Angehörigen

Danke für die Spenden an das Hospiz

### Suche Hilfe im Haushalt

in Königsbronn, Tallage.

Meine Telefonnummer ist 919293.

# Ältere Dame sucht seniorengerechte Wohnung

(2 – 3 Zimmer /55 – 65 m²) in Königsbronn zur Miete. Aufzug im Haus oder barrierefreier Zugang wäre von Vorteil.

Bitte senden Sie Ihr Angebot unter Chiffre 01/2022 an die Redaktion.

# LIEBEVOLLE 24-STUNDEN-PFLEGE UND BETREUUNG AUS OSTEUROPA



DIANNA 24
iu Alter daheim

Persönlich, engagiert und zuverlässig100% legal

### DIANNA 24 – IM ALTER DAHEIM

Ansprechpartner: Anna Löwenstein Beratung: 07340 252 99 99 oder

0177 810 5000

E-Mail: info@dianna24.de Rufen Sie uns an! Wir freuen uns auf Sie!

www.dianna24.de



## Hans-Peters' Bodensee-Obst-Express

Komme am **Samstag, 05. Februar 2022**, mit saftigen Äpfeln.

S T E I N W E R K S T A T T Aalen · Ellwangen · Bartholomä

> Der Erinnerung einen Ort geben

Heubacher Str.23

73566 Bartholomä · Tel. 07173 7919 · Haschka.de

Aktenzeichen:

Heidenheim, 16.12.2021

2 K 2/21



Amtsgericht Heidenheim a. d. Brenz VOLLSTRECKUNGSGERICHT

### Terminsbestimmung:

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Datum Dienstag, 22.02.2022

Uhrzeit 08.30 Uhr Raum kleiner Saal

Ort: Congress Centrum Heidenheim,

Hugo-Rupf-Platz 1, 89522 Heidenheim

öffentlich versteigert werden:

### **Grundbucheintragung:**

Eingetragen im Grundbuch von Königsbronn

Gemarkung Königsbronn Flurstück 1605

Wirtschaftsart u. Lage Gebäude- und Freifläche

**Anschrift** Frauentalstraße 32

m<sup>2</sup> 472 Blatt 182 BV 3

Zusatz: Lt.Gutachten: Wohn- und Betriebsgebäude

Verkehrswert: 259.000,00 Euro

Der Versteigerungsvermerk ist am 09.03.2021 in das Grundbuch eingetragen worden.

### Coronabedingte Hinweise:

Im Saal besteht Maskenpflicht. Im Übrigen gelten die am Terminstag gültigen, im Zusammenhang mit Corona erlassenen Gesetze, Verordnungen und Richtlinien.

Rechtspfleger

8.00 Uhr Itzelberg BH am See 8.20 Uhr Ochsenberg Feuerwehrhaus 8.40 Uhr Königsbronn BH Ketteler-Haus



#### Gemeinschaftsschule Dreißentalschule Oberkochen

Lernen in Vielfalt durch Vielfalt, das ist einer der Leitgedanken der Dreißentalschule Oberkochen. Um sich einen Einblick in das gemeinsame Leben und Lernen im mannigfaltigen Schulalltag der Schulgemeinschaft der Dreißentalschule als Gemeinschaftsschule zu verschaffen, sind alle Viertklässler sowie ihre Eltern aus Oberkochen und umliegenden Gemeinden ganz herzlich eingeladen. Wann und wie?

Individuelle Führung
durch unser neues Schulhaus
für Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen
sowie ihre Eltern

am Mittwoch, 16. Februar 2022, und am Donnerstag, 17. Februar 2022, ab 14.00 Uhr

in der Dreißentalschule Oberkochen

(Voranmeldung erforderlich)
(Kontaktdaten siehe unten)

Sie können so nicht nur die neuen Räumlichkeiten mit ihrer zukunftsweisenden digitalen Ausstattung samt Ganztagesbereich kennenlernen, sondern auch das schülerorientierte Konzept der Dreißentalschule im persönlichen Gespräch mit Rektor Michael Ruoff, Konrektorin Elisabeth Menke und Lehrkräften der Dreißentalschule.

Um das Kontaktfeld gering zu halten, ist die **Schulan-meldung selbst** an folgenden Tagen **telefonisch oder per E-Mail** möglich:

Montag, 7. März 2022, bis Mittwoch, 9. März 2022: 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Donnerstag, 10. März 2022: 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Sie erhalten die notwendigen Unterlagen dann postalisch oder per E-Mail sofort zugesandt.

Kontaktdaten: Fon: 07364 / 95 72 72 1

Mail: poststelle@04124941.schule.bwl.de

Die Schulleitung wie das gesamte Kollegium der Gemeinschaftsschule freut sich schon sehr auf seine potenziellen neuen Schülerinnen und Schüler.

### PTA

### Voll- oder Teilzeit ab sofort oder später

Für unsere moderne Apotheken direkt in Steinheim suchen wir aufgeschlossene und engagierte Mitarbeiter.

Sie sind motiviert, arbeiten gerne selbstständig und kundenorientiert, haben Spaß an einer sehr abwechslungsreichen Tätigkeit, beraten gerne und suchen eine neue Herausforderung?

Dann freuen sich die netten Teams der Steinhirt Apotheke und der Albuch Apotheke auf Ihre schriftliche Bewerbung oder schauen Sie einfach einmal unverbindlich bei uns rein.

#### **Steinhirt Apotheke**

Hauptstrasse 17· 89555 Steinheim Telefon: 07329/5830

#### **Albuch Apotheke**

Hauptstrasse 52· 89555 Steinheim Telefon: 07329/96160 ausbuettel@karl-olga-apotheke.de







Sanitätshaus Johannes Bonn GmbH Aalener Str. 6, 89520 Heidenheim Telefon 07321 660 61 60 www.sanitaetshaus-j-bonn.de

Kompressionsstrümpfe - Schuheinlagen - Bandagen Orthesen - Prothesen - Rollatoren - Pflegehilfsmittel Badehilfen - Pflegebetten - Rollstühle - Treppenlifte









### **Baum und Garten**



### Wurzelstockentfernung

- für Baum- und Strauchwurzeln
- Hecken- und Gehölzflächen
- auch zur Flächenfräsung geeignet
- Durchfahrbreite nur 90 cm

www.biber-team-forst.de · Im Riegel 29 · 73450 Neresheim · Telefon 07326 9658300

Telefon 07326 9658300

\*\*Telefon 07326 9658300

\*\*Telefon 07326 9658300

\*\*Telefon 07326 9658300

\*\*Telefon 07326 9658300





### Lebensmittel Getränke – Abholmarkt

Weikersbergstraße 3 89551 Königsbronn-Zang Tel. 07328/6219 · Fax 07328/7619



### **Angebot der Woche:**

Gültig von Freitag, 04.02. bis 17.02.2022

### Wurstwaren:

Bierschinken 100 g € **1,79** 100 g € **1,99** Südtiroler Schinken **Kalbsleberwurst** (Golddarm) 100 a € **0.99** 

### Käse:

Dtsch. Raclettekäse 48% Fett i. Tr. 100 g € 1,29 Holl. Leerdammer 45% Fett i. Tr. 100 g € 1,29

### **Backwaren:**

### **Faschingszeit Berliner Zeit**

verschiedene Füllungen

#### Liebe Kunden!

- Wir sind für Sie da! Kurze Wege! - Wenig Kontakte!
- Lieferservice auch Waldsiedlung, Töbele, Königsbronn und Steinheim. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

### Ihr Nahversorger vor Ort!

www.bystron-zang.de bystron@t-online.de Für Druckfehler keine Haftung

... bis bald bei



#### Metzgerei + Lebensmittel Schröder in Zang 89551 Königsbronn-Zang Weikersbergstraße 17

Tel. 07328/5383 · Fax 07328/5304 · E-Mail: metzgerei-schroeder-zang@t-online.de Öffnungszeiten: Di. - Fr., 7.00 - 12.30 Uhr + 14.30 - 18.00 Uhr · Sa., 7.00 - 12.00 Uhr

Sämtliche Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Produktion

Angebot der Wo. 06

vom 08. - 12.02.2022



Angebot auch unter www.schroeder-zang.de und Facebook. Jeden Freitag, bei jedem Wetter, grillen wir von 15.30 – 20.00 Uhr.

Sauerbraten fertig eingelegt nach Art des Hauses 100 g / 1,55 €

Kotelett saftig, mager oder mit Fettrand 100 g / 0,71 €

Schnelle Pfanne ,, Hubertus" 100 g / 1,29 €

Bacon herzhaft gewürztes Frühstücksfleisch 100 g / 0,87 €

Pizza-Fleischkäse auch kleine Portionswürste 100 g / **1,70** € 100 g / **1,65** € Roter Eiersalat

Schwartenmagen 100 g / **0,69** €

Jagdwurst

eigene Herstellung 100 g / **1,05** €

Superknüller

Leberknödel 100 g / 0,79 €

Für Druckfehler keine Haftung / Gerne verpacken wir Ihre Ware auch in Vakuumbeutel. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir 0,20 € pro Beutel berechnen.

# Bürgermeisterwahl Königsbronn 13. März 2022

## Der Mensch Jörg Weiler

- Geboren und aufgewachsen in Ochsenberg
- Schulbesuch in Königsbronn bis zur Mittleren Reife
- Lehre und Arbeit als Industriemechaniker bei Voith
- 2. Bildungsweg: Nach der Fachhochschulreife Studium der Forstwirtschaft. Abschluss: Dipl. Forstingenieur (FH)
- Arbeit bei der Firma Kässbohrer Gelände Fahrzeug AG in Laupheim
- 2-jähriges Forsttraineeprogramm Landratsamt Heidenheim Beförderung zum Kreisforstoberinspektor und zum Beamten auf Lebenszeit
- 10 Jahre Verwaltungstätigkeit im Landratsamt Heidenheim beim Fachbereich Wald- und Naturschutz
- 4 Jahre Leitung des Forstreviers Dettingen, seit 2019 Leiter des Forstreviers Ochsenberg
- 2020 Wechsel zu Forst Baden-Württemberg ins Forstrevier Ochsenberg



# Warum kandidiere ich als Bürgermeister? Welche Stärken bringe ich mit?

- #Offenheit und Kommunikation im Umgang miteinander
- #Kreativität bei der Suche von Lösungen, Affinität für Neues
- #Belastbarkeit und Stärke in der Umsetzung
- #10 Jahre Verwaltungstätigkeit im Landratsamt

Welche Vorstellungen habe ich für unsere schöne Gemeinde?

# Heimat Königsbronn

- **Heimat heißt auch immer Wohnen und Leben.** In Königsbronn, Ochsenberg, Itzelberg und Zang brauchen wir Entfaltungsmöglichkeiten, die gleichzeitig nachhaltig sind.
- Eine gesunde Mischung der Generationen schafft einen Platz für jede/n.
- Auch in den Teilorten **Plätze und Gelegenheiten schaffen, an denen sich die Menschen begegnen.** Warum nicht Marktstände, Verkaufswägen und neue Möglichkeiten in der Vermarktung, zum Beispiel genossenschaftliche Läden, die mit regionalen Produkten bestückt werden?
- Junge Menschen haben einen eigenen Zugang zum Bürgermeister. Sie diskutieren über ihre Themen mit.
- Die Ehrenamtsgemeinde Königsbronn bleibt Spitzenreiter bei der Unterstützung der Vereine. Die Gemeinde unterstützt und fördert.

- → Fachliche Qualifikation
- → Verlässlichkeit
- → Berufserfahrung
- → Solide Finanzpolitik



Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie an einem dieser Termine Zeit für mich hätten.

Dipl.-Verwaltungswirt (FH)

### MICHAEL STÜTZ

BÜRGERMEISTER Ihr parteiunabhängiger Kandidat

Alleestr: 6 89551 Königsbronn Tel. 0151/57444719 E-Mail: stuetz.michael@gmx.net

### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die langanhaltende Corona-Pandemie und die nun hochansteckende Omikron-Variante hat unser aller Leben fest im Griff.

Persönliche Fürsorge, die Einhaltung vieler Regeln und Vorschriften zum Schutz von uns allen, ist zu unserem Alltag geworden.

Nach ausführlichen Gesprächen mit Ärzten und einem Virologen ist eine Ansteckung in geschlossenen Räumen um ein Vielfaches höher, als im Freien. Deshalb habe ich mich dazu entschlossen, meine Wahlveranstaltungen an Ständen im Außenbereich abzuhalten. Auch in Wahlkampfzeiten sollte der höchstmögliche Schutz oberste Zielsetzung sein, dies ist für mich eine Selbstverständlichkeit.

Dennoch möchte ich für Sie und Ihre Themen persönlich vor Ort ansprechbar sein.

Ich lade Sie deshalb zu meinen Bürgergesprächen schon heute recht herzlich ein.

Nutzen Sie die Gelegenheit, mir Ihre Erwartungen und Vorstellungen über die weitere Entwicklung unserer Gemeinde mitzuteilen.

### Die Bürgergespräche finden an folgenden Tagen statt:

- Itzelberg
   Samstag, 19. Februar, Vorplatz Wasserwerk Itzelberg
   11.00 Uhr bis 13.00 Uhr
- Zang
   Freitag, 25. Februar, Metzgerei Schröder
   16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- → Ochsenberg Samstag, 26. Februar, Lindenplatz 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr
- Königsbronn
   Freitag und Samstag, 4./5. März, REWE-Markt
   11.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Sollte es Ihnen nicht möglich sein, an einem dieser Gespräche teilzunehmen, können Sie jederzeit mit mir einen persönlichen Termin (per Telefon oder E-Mail) vereinbaren.

Auf Ihr Kommen freue ich mich schon heute!

lhr

Michael Stütz